



Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Musikalische Highlights bei der 4. Wilsdruffer Talente-Show

Am 10. Februar 2019 hat der Wilandes-Chor Wilsdruff, unter Leitung von Helmar Federowski, nun schon zum 4. Mal in das Stadt- und Vereinshaus zu einem musikalischen Nachmittag eingeladen und die Show mit dem bekannten Halleluja von Leonard Cohen eröffnet. Gleich zu Beginn wurde von der 14-jährigen Sängerin Josie Angelique Groß, mit ihrer berührenden Stimme und Nelly Pappermann, mit dem unheimlich schnellen Klavierstück Solfeggietto, die Latte sehr hoch gelegt. Doch auch der jüngste Teilnehmer Linus Schlönvogt hielt mit dem Präludium auf dem Flügel, begleitet von Elisabeth Worm, mit dem ergreifenden Violinen-Stück Ave Maria dem Niveau stand. Mit der humorvollen und erfrischenden Moderation von Helmar Federowski wurde den jungen Musikern die Aufregung etwas genommen. Manuel Süß begeisterte mit seiner bemerkenswerten Stimme das Publikum mit drei selbstgeschriebenen Songs und Jane Rostock, eine junge talentierte Sängerin, sorgte mit deutscher Schlagermusik für Stimmung. Nach einer kurzen Pause brachte Annika Schönberg mit ihrer außergewöhnlichen Stimme wieder den Boden zum Beben. Dazu hat auch die junge Wilandes-Band, mit Ulli Prax am Bass, Nelly Pappermann am Keyboard, Jonathan Martin an den Drums, Nico Pappermann an der E-Gitarre und Helmar Federowski am Klavier, beigetragen. Einen besonderen Moment erzeugte Nico Pappermann mit einem sehr anspruchsvollen Stück von Rachmaninow auf dem Piano, bei dem man den Atem anhielt. Danach wurden die Töne wieder rockig mit Nelly Pappermann und einem Lied von Joan Jett sowie einem mitreißenden Rock'n Roll Medley mit dem Wilandes-Chor. Zum Abschluss beeindruckte noch einmal Elisabeth Worm mit ihrer Geige mit dem berühmten Stück „Am Fenster“ von City.

Unter dem Motto „I love Rock'n Roll“ verabschiedeten sich alle jungen Künstler zusammen von den Gästen. Damit geht ein ganz liebes Dankeschön an Ronny für die professionelle Betreuung an der Technik und natürlich an unser sympathisches Publikum für den reichlichen Beifall, denn das ist der schönste Lohn eines jeden Künstlers.

Anja Pappermann
Wilandes-Chor Wilsdruff e. V.



Beratung des Stadtrates

Die nächste Beratung des Stadtrates findet am **21. Februar 2019, 19:00 Uhr**, im Rathaus Grumbach, Tharandter Straße 1, statt.

Beratung des Technischen Ausschusses

Die nächste Beratung des Technischen Ausschusses findet am **14. März 2019, 19:00 Uhr**, im Rathaus Wilsdruff, Markt 1, statt.

Sprechstunde des Bürgerpolizisten

Polizei Wilsdruff, Löbtauer Straße 6
5. März 2019 – Die Sprechstunde findet in der Zeit von 15:00 bis 17:45 Uhr statt. Weitere Termine können nach telefonischer Rücksprache unter 035204 20370 vereinbart werden.

Sprechstunde der Friedensrichter

Die Sprechstunde des Friedensrichters Marco Broscheit und der stellvertretenden Friedensrichterin Sabine Neumann findet am **12. März 2019, von 17:00 bis 18:00 Uhr**, im Rathaus, Markt 1 in Wilsdruff statt. Diese können Sie am zweiten Dienstag im Monat besuchen.

Öffnungszeiten der Bücherei Wilsdruff, Nossener Straße 21 a, Tel.: 035204 27940

Montag	09:00 – 11:30 Uhr 12:00 – 17:00 Uhr
Dienstag	13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 11:30 Uhr 12:00 – 19:00 Uhr

Auch wenn wir nicht geöffnet haben, sind wir für Sie da. Recherchieren Sie über das Internet 24 Stunden, 7 Tage die Woche in unserem Buchbestand. Wir sind für Sie online: www.bibliothek-wilsdruff.de

Heimatmuseum Wilsdruff

Heimatmuseum, Gezinge 12, Wilsdruff, Telefon: 035204 791516

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag	09:00 bis 14:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 15:00 Uhr
Sonntag	14:00 bis 18:00 Uhr

Aktuelles aus der Stadt Wilsdruff

Neue Mitarbeiter stellen sich vor

Mein Name ist **Michael Schierig**, ich bin 40 Jahre alt, verheiratet und habe zwei Kinder.

Ich wohne seit 2014 in Grumbach und bin seit dem 1. Januar 2019 im Hauptamt als IT-Systemtechniker tätig.

Mein Aufgabenbereich ist die Betreuung, Wartung und Planung der gesamten IT-Infrastruktur der Stadtverwaltung und der zugehörigen Einrichtungen. In meiner Freizeit bin ich mit meiner Familie gern Wandern und Klettern.



Mein Name ist **Thomas Kotsch**, ich bin 37 Jahre alt. Ich bin unverheiratet und Vater einer zweijährigen Tochter. Wohnhaft bin ich in Langebrück bei Dresden und habe zuletzt als Geschäftsführer in einem mittelständigen Unternehmen gearbeitet.

Seit 1. Februar 2019 bin ich im Ordnungsamt der Stadtverwaltung Wilsdruff tätig. Ich freue mich, die mir anvertrauten Aufgaben zu erfüllen und hoffe, dass ich Ihnen in Zukunft mit Rat und Tat zur Seite stehen kann.

Fundbüro

Folgende Fundsachen des letzten Halbjahres können in der **Stadtverwaltung Wilsdruff, Bürgerbüro, Nossener Straße 20, Telefon: 035204 463-123**, erfragt oder abgeholt werden:

- 1 Ehering vom 02.08.2018 in Kesselsdorf
- 2 Schlüssel mit Tasche vom 27.08.2018
- 3 Schlüssel vom 30.08.2018 in Kaufbach
- Sonnenbrille (03. - 08.09.2018) in Wilsdruff
- Headset vom 29.09.2018 in Wilsdruff
- Teil eines Fahrzeugschlüssels vom 30.09.2018 in Wilsdruff
- Schlüsselbund mit Tasche vom 05.10.2018 in Kesselsdorf
- 1 Schlüssel mit Sicherheits-Chip (05. - 09.11.2018) in Wilsdruff
- Freizeitjacke und LEGO-Teile vom 29.10.2018 in Wilsdruff
- 1 Ring vom 14.01.2019 in Wilsdruff
- Schlüsselbund mit Tasche vom 25.12.2018 in Grumbach
- Schlüsselbund mit Karabiner vom 22.01.2019 in Grumbach
- Sicherheitsschlüssel vom 06.02.2019 in Wilsdruff

Onlineabfrage über: <http://www.wilsdruff.de/>

Bericht aus dem Stadtrat vom 31.01.

Bürgermeister Ralf Rother begrüßte die Stadträte und die Gäste zur ersten Stadtratssitzung im Jahr 2019 und stellt die form- und fristgerechte Einladung und die gegebene Beschlussfähigkeit fest.

Nach Bestätigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 20. Dezember 2018 und der Bekanntgabe der nichtöffentlich gefassten Beschlüsse des Stadtrates vom 20. Dezember 2018 (Beschluss Nr. 27/2018, Abschluss eines Erbbaupachtvertrages zu einem Flurstück in Mohorn) informierte Bürgermeister Ralf Rother zu aktuellen Themen:

1. Feuerwehreinsatz Grumbach

Bürgermeister Ralf Rother informierte über einen derzeit laufenden Feuerwehreinsatz in Grumbach. Im alten Gasthof ist ein Brand ausgebrochen. Die Freiwillige Feuerwehr Wilsdruff war sehr schnell am Einsatzort und konnte somit Schlimmeres verhindern.

2. Neubau von 4 Löschwasserzisternen

In Helbigsdorf, Herzogswalde, Grumbach und Kaufbach soll jeweils eine Löschwasserzisterne mit 100 m³ Inhalt neu entstehen. Damit wird die Löschwasserversorgung in den betroffenen Bereichen wesentlich verbessert. Unterstützt werden die Vorhaben durch eine Förderung des Landkreises in Höhe von 55.000 Euro pro Anlage. Der Technische Ausschuss hat dazu am 24. Januar 2019 die Aufträge vergeben. Die Bauarbeiten sollen je nach Wetterlage bis Anfang Mai abgeschlossen werden. Die Kosten belaufen sich insgesamt auf 268.300 Euro.



3. Neubau Straßenbeleuchtungsanlagen

Die Ausschreibungen für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung in Kaufbach (Dorfstraße), Braunsdorf (Ernst-Thälmann-Straße) und Wilsdruff (Hühndorfer Höhe) wurden neu gestartet. Im vergangenen Jahr mussten die Ausschreibungen aufgehoben werden, da nur wenige und weit über den Kostenberechnungen liegende Angebote eingegangen waren. Den Baubetrieben wird jetzt eine frei wählbare Bauzeit bis April 2020 angeboten, verbunden mit der Hoffnung, dadurch günstigere Preise zu erzielen. Die Fördermittelbereitstellung wurde für alle drei Vorhaben entsprechend verlängert.



4. Neubau Gymnasium



Für das Gymnasium sind die Stahlbetonarbeiten abgeschlossen. Im Bauteil C sind das Dach mit Abdichtung und Kalzipeindeckung sowie die Gebäudehülle dicht, sodass die Haustechnikgewerke und Innenausbauwerke planmäßig tätig sind. Im Hauptteil des Gymnasiums (Bauteil A1/A2) konnte nach witterungsbedingter Pause das Trapezblech verlegt werden. Die Gebäudehülle wird voraussichtlich zum 4. Februar 2019 dicht sein mit teilweise fertiger Fassade und provisorischen Verschlüssen. Die Grobinstallation von Lüftungsleitungen im Unter- und Erdgeschoss erfolgte bereits. Die Montage der Lüftungsleitungen hat begonnen. Das Hallendach der Sporthalle ist mit Abdichtung und Kalzipbedachung dicht. Derzeit erfolgen die Arbeiten im Medienkanal (Kollektorgang). Für den anstehenden Fenstereinbau werden durchgehend 5° plus am Bauteil benötigt. Im Vergabeverfahren sind derzeit die Prallwände in der Sporthalle, die Schließanlage und die Verdunklungsanlage, das Los Ausstattung Fachräume, die Außenanlagen und das Los Gebäudegrundreinigung. Bisher wurden Rechnungen in Höhe von 9.913.565,98 Euro gezahlt. Seitens Fördermittelgeber wurden 2.358.232,80 Euro überwiesen. Ein Antrag auf Nachförderung für den Förderabschnitt Gymnasium wird derzeit bei der SIB bearbeitet. Die aktuelle Bausumme beläuft sich derzeit auf 23.925.799,32 Euro. Hierbei sind die sich noch im Vergabeverfahren befindenden Gewerke mit berücksichtigt worden.

Stadtverwaltung Wilsdruff

Nossener Straße 20, 01723 Wilsdruff,
www.wilsdruff.de, post@svwilsdruff.de

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr*
Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: nach Terminvereinbarung
Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 16:00 Uhr*
Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr
(*nur Bürgerbüro Wilsdruff)

Bürgerbüro Kesselsdorf, Steinbacher Weg 9,
01723 Kesselsdorf
Freitag: 09:00 bis 13:00 Uhr

Vorwahl 035204
Telefon: 463-0
Telefax: 463-600

Sekretariat Bürgermeister	..... 463-111
Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung	
Sekretariat Beigeordneter	..... 463-112
Hauptamt	..... 463-100
Bürgerbüro Wilsdruff/Kesselsdorf	463-120
Standesamt	..... 463-130
Vollzugsdienst/Ordnungs-	
angelegenheiten	..... 0172 3693900
Kämmerei/Kasse	..... 463-200
Grund- und Gewerbesteuer	..... 463-206
Bauamt	..... 463-300
Straßenbeleuchtung/	
Winterdienst	..... 463-322
Liegenschaften/Immobilien	..... 463-314
Wohnungswesen	..... 463-323
Bauhof	..... 791540

- Bibliothek Wilsdruff,
Nossener Straße 21 a 27940
- Eigenbetrieb Trinkwasserversorgung
Braunsdorfer Höhe Wilsdruff,
Löbtauer Straße 6 779469
- Heimatmuseum Wilsdruff,
Gezinge 12 791516
- Musikschulverein Wilsdruff e. V.,
Nossener Straße 20 463-201
- Seniorentreff Kuntze-Hof,
Freiberger Straße 5 0162 9569573
- Stiftung Leben und Arbeit Wilsdruff,
Nossener Straße 4 39909-0
- Schülertreff Wilsdruff,
Nossener Straße 4 39909-48
- Waldbad Grund, Am Tharandter
Wald 4 035209 20854

Schulen und Hort

- Vorwahl 035204
- Evangelische Grundschule Grumbach,
Tharandter Straße 8 48601
- Grundschule Mohorn,
Schulberg 10 035209 20403
Hort 035209 299554
- Grundschule Oberhermsdorf,
Hauptstraße 24 0351 6502429
Hort 0351 6505111
- Grundschule Wilsdruff,
Nossener Straße 21 a 463-830
Hort 463-840
- Oberschule Wilsdruff,
Gezinge 12 791388
- Gymnasium Wilsdruff,
Ausweichstandort Kleinnaundorf,
Steigerstraße 14 0351 85072845

Kindertagesstätten

- Kindergartenverein
Wilsdruff e. V. 463-200
Nossener Straße 20
- Kindertagesstätte Blankenstein,
Kirchweg 4 035209 20692
- Kindertagesstätte Braunsdorf,
Ernst-Thälmann-Straße 1 035203 39978
- Kindertagesstätte Grumbach,
Friedensstraße 1 a 48630
- Kindertagesstätte Grumbach II,
Friedensstraße 1 b 392464
- Kindertagesstätte Herzogswalde
Am Rosengarten 1 a ... 035209 299378
- Kindertagesstätte Kesselsdorf AWO,
Grumbacher Straße 7 47176
- Evangelisches Kinder- und Familienhaus
Kesselsdorf, Fröbelweg 1 393730
- Kindertagesstätte Mohorn,
Schulberg 11 035209 20391
- Kindertagesstätte Haus 1 Wilsdruff,
Struthweg 11 29460
- Kindertagesstätte Haus 2 Wilsdruff,
Landbergweg 14 48370
- Kindertagesstätte Wilsdruff,
An der Schule 7 48574

Dorfgemeinschaftshäuser

- Blankenstein 035209 21302
- Braunsdorf 035203 409846
- Grumbach 0162 8062296
- Helbigsdorf 0173 2644557
035204 189675
- Herzogswalde 035209 29196
- Kaufbach 40369
- Kesselsdorf 47194
- Kleinopitz 0178 6884847
- Limbach 48048
- Mohorn 035209 21391
- Wilsdruff 394242

Bericht aus dem Stadtrat vom 31.01.

5. Denkmalschutzrechtliche Genehmigung Abbruch Funkmast

Am 18. Januar 2019 hat das Landratsamt Sächsische Schweiz/Osterzgebirge die Genehmigung für den Abbruch des Funkmastes der Media Broadcast GmbH erteilt. Voran gegangen war eine Untätigkeitsklage der Media Broadcast GmbH gegen den Landkreis auf Erteilung der Genehmigung im Klageverfahren. Am 10. Dezember 2018 fand im Verwaltungsgericht Dresden ein Erörterungstermin mit allen Beteiligten statt. Der Landkreis hatte gemeinsam mit dem Innenministerium eine Abstandszahlung für den Erhalt des Funkturmes auf die Dauer von 15 Jahren in Höhe von 250.000 Euro angeboten. Aufgrund der hohen Unterhaltskosten und keiner Einnahmemöglichkeiten wurde dies vom Eigentümer abgelehnt. Der Landkreis wurde aufgefordert, die entsprechende Genehmigung bis zum 18. Januar 2019 zu erteilen, anderenfalls hätte das Verwaltungsgericht gleichlautend entschieden. Eine umfangreiche detaillierte Dokumentation wurde gefordert.



Der Landkreis hatte gemeinsam mit dem Innenministerium eine Abstandszahlung für den Erhalt des Funkturmes auf die Dauer von 15 Jahren in Höhe von 250.000 Euro angeboten. Aufgrund der hohen Unterhaltskosten und keiner Einnahmemöglichkeiten wurde dies vom Eigentümer abgelehnt. Der Landkreis wurde aufgefordert, die entsprechende Genehmigung bis zum 18. Januar 2019 zu erteilen, anderenfalls hätte das Verwaltungsgericht gleichlautend entschieden. Eine umfangreiche detaillierte Dokumentation wurde gefordert.

6. 30 Jahre Kindertagesstätte „Am Heidelberg“ Mohorn



Am 30. Januar 2019 feierte die Kita Mohorn ihr 30-jähriges Bestehen im jetzigen Gebäude. Aus diesem Anlass waren Vertreter der Stadt, des Ortschaftsrates, ehemalige Mitarbeiter und Vertreter des Kindergartenvereins zu einer kleinen offiziellen Feierstunde eingeladen. Das Team der Kita, unter gegenwärtiger Leitung von Birgit Weber, bedankte sich bei allen Anwesenden im Namen der Kinder für die gute Zusammenarbeit, die den Grundstein für

die gute Arbeit im Interesse der Kinder bildet. Anhand von Fotos und der Chronik ließ sich intensiv nachvollziehen, welche umfassenden Veränderungen das Haus in seiner 30-jährigen Geschichte erfahren hat.

7. Vergabe von Krippenplätzen



Anfang des Jahres trafen sich alle Verantwortlichen aller Wilsdruffer Kitas zur Krippenplatzvergabe 2. Halbjahr 2019. Für diesen Zeitraum lagen der Verwaltung insgesamt 83 Anträge auf einen Krippenplatz vor. Davon konnten 75 bereits bewilligt werden. Dabei gibt es Verschiebungen hinsichtlich der Wunschrichtung und des Wunschtermins, die mit den Eltern abgesprochen werden. Acht Anträge konnten aus heutiger Sicht noch nicht berücksichtigt werden. Es ist davon auszugehen, dass bis zur geplanten Aufnahme der Kinder Betreuungsmöglichkeiten gefunden werden können.

8. Kindertagespflegestellen

Um dem Rechtsanspruch auf einen Kitaplatz für Kinder ab Vollendung des 1. Lebensjahres entsprechen zu können, arbeitet die Stadt Wilsdruff mit Tagespflegepersonen im gesamten Stadtgebiet zusammen. Derzeit arbeiten in Mohorn, Grumbach und Kesselsdorf je zwei Tagespflegepersonen, die in der Regel jeweils fünf Betreuungsplätze anbieten. Bereits im vorigen Jahr hat eine Tagesmutter in Braunsdorf ihre Arbeit beendet, in Kesselsdorf folgte jetzt eine weitere Tagesmutter. Auch im nächsten Jahr wird eine Tagesmutter aus Grumbach ihre Tätigkeit altersbedingt einstellen. Daher sucht die Verwaltung bereits jetzt über das Amtsblatt weitere Interessierte, die möglichst in Wilsdruff eine Arbeit als Tagespflegeperson aufnehmen möchten.



Bericht aus dem Stadtrat vom 31.01.



9. Besuch von Staatsminister Christian Piwarz

Über die Arbeit in den Kitas der Stadt Wilsdruff wird regelmäßig berichtet. Bekannt ist auch die personelle Situation entsprechend der sächsischen Fachkräfteverordnung. Aus diesem Grund hat sich der Vorstand des Kindergartenvereins an den sächsischen Kultusminister gewandt und um ein Gespräch gebeten. Herr Staatsminister Christian Piwarz wird aus diesem Anlass im Februar 2019 zu einer Gesprächsrunde nach Wilsdruff kommen, in der er mit Leitungskräften, dem Vereinsvorstand und Bürgermeister Ralf Rother aktuelle Probleme besprechen wird.

10. Personelles in der Verwaltung

Zum 1. Februar 2019 ist das Ordnungsamt der Stadt Wilsdruff nach erfolgter Ausschreibung wieder besetzt. Der Mitarbeiter wird neben allen Angelegenheiten des Ordnungsamtes auch die Aufgaben, die sich im Zusammenhang mit verkehrsrechtlichen Anordnungen ergeben, bearbeiten. Im Bürgerbüro Wilsdruff muss ebenfalls eine Stelle vertretungsweise nachbesetzt werden. Eine Mitarbeiterin fällt krankheitsbedingt wahrscheinlich über einen längeren Zeitraum aus. Die Stelle wird örtlich ausgeschrieben, es besteht die Option, dass die Befristung bei Bedarf verlängert oder aufgehoben wird.



11. Gewässerunterhaltungsunterstützungspauschale 2019



Erstmals im Haushaltsjahr 2019 wird den Kommunen für die Unterhaltung von Gewässern zweiter Ordnung vom Freistaat Sachsen eine Unterstützungspauschale gewährt. Pro Kilometer Gewässer werden den Kommunen 503,24 Euro zur Verfügung gestellt. Die Stadt Wilsdruff erhält 37.995,06 Euro, deren Verwendung gegenüber dem Freistaat bis 30. Juni 2020 nachzuweisen ist. Aktuell prüfen wir die Datengrundlage der Gewässerlänge, da hier Abweichungen zu unserer Erfassung bestehen.

12. Kommunal- und Europawahl am 26. Mai 2019

Die öffentliche Bekanntmachung der Durchführung der Wahlen wird im Amtsblatt vom 7. Februar 2019 erfolgen. Somit können Wahlvorschläge ab dem 8. Februar 2019 bis zum 21. März 2019, 18:00 Uhr, eingereicht werden. Die Formulare für die Wahlvorschläge für die Stadtrats- und Ortschaftsratswahlen liegen in der Stadtverwaltung zur Abholung bereit.

13. Wahlhelfer

Für die Kommunal- bzw. Europawahl am 26. Mai 2019 werden noch Wahlhelfer für die Wahlvorstände in den Wahllokalen gesucht. Es werden ca. 200 Wahlhelfer benötigt. Über das Formular im Amtsblatt oder das auf der Homepage bereitgestellte Formular können sich Wahlhelfer für die ehrenamtliche Mitarbeit melden.



14. Breitbandausbau „weiße Flecken“

Die Vorarbeiten für den geförderten Breitbandausbau haben im Ortsteil Blankenstein bereits begonnen. Der erste Spatenstich wird im Frühjahr feierlich mit den Projektbeteiligten stattfinden. Somit wird der Breitbandausbau in unserer Stadt vorangetrieben und das Glasfasernetz den unterversorgten ca. 300 Haushalten bis ins Haus gebracht. Diese müssen dafür einen Auftrag zur unentgeltli-



Verkehrseinschränkungen

K 9080 Oberhermsdorf – Kleinopitz

Die Freigabe des Abschnittes erfolgte bereits Ende November 2018 und damit sind auch die Arbeiten abgeschlossen. Nunmehr kommt es nur in der Ortslage Kleinopitz zu einer Verkehrseinschränkung. Im Frühjahr wird noch der Knotenpunkt in Kleinopitz, der Tharandter Straße und Freitaler Straße, ausgeführt.

Grumbach

Im Bereich der „Limbacher Straße“ und „Mühlweg“ kann es ab dem 15.02.2019 zu vereinzelt Einschränkungen und Sperrungen im Zuge des Breitbandausbaus der Telekom kommen. Die Anlieger werden dazu separat informiert. Die örtliche Beschilderung ist zu beachten.

Herzogswalde

Für den Neubau einer Löschwasserzisterne wird es voraussichtlich in der Zeit vom 19. Februar 2019 bis 29. März 2019 notwendig, die Straße „Am Bach“ in Herzogswalde zwischen „Am Rosengarten 1a“ und dem Abzweig „Am Bach 14“ voll zu sperren. Ein Durchgangsverkehr ist hier nicht möglich.

Mohorn

Voraussichtlich ab 18. Februar 2019 bis 15. März 2019 ist die Verbindungsstraße zwischen Mohorn und Dittmannsdorf (S 195) aufgrund der Neuverlegung der EU-GAL-Ferngasleitung voll gesperrt. Eine Umleitungsstrecke wird hier eingerichtet.

Breitband

Im Zusammenhang mit dem Breitbandausbau kann es in der jeweiligen Ortslage zu Beeinträchtigungen kommen. Bitte beachten Sie die jeweiligen Beschilderungen. Bei konkreten Maßnahmen informieren wir hier gesondert.

Allgemein

Während der angezeigten Baumaßnahmen sind Einschränkungen oder Behinderungen des Fußgänger- und Fahrzeugverkehrs nicht auszuschließen. Bitte achten Sie auf die örtlichen Umleitungsempfehlungen.

Öffentliche Bekanntmachungen

Anordnung eines Parkverbotes für LKW/Busse

Parksituation Zschoner Ring

Aufgrund erheblicher Behinderungen des Verkehrs durch parkende Lastzüge macht es sich erforderlich, im Bereich des Zschoner Ringes in Kesselsdorf verkehrsregelnde Maßnahmen durchzuführen. Es ist geplant, auf dem kompletten Zschoner Ring ein Parkverbot für Kraftfahrzeuge über 7,5 t zulässige Gesamtmasse anzuordnen.

Mit dieser Information soll den Gewerbebetrieben Gelegenheit gegeben werden, sich zur vorgesehenen Anordnung zu äußern.

Impressum: Herausgeber: Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Ralf Rother bzw. die Leiter der zeichnenden Einrichtungen bzw. Verbände. Lokales, Vereine, Veranstaltungen: Verlag. Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Text- bzw. Bildautoren.

Verantwortlich für Redaktion, Satz, Druck, Anzeigen, Vertrieb: Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau / OT Ottendorf, Telefon: 037208 876-0 • Fax: 037208 876299 • E-Mail: info@riedelverlag.de, Verlagsleitung: Hannes Riedel. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Herr Reinhard Riedel. Es gelten die AGB der Riedel-Verlag & Druck KG. | **Ansprechpartner für das Amtsblatt in der Stadtverwaltung** sind Kerstin Röthig, Telefon 035204 463-102 und Anja Richter, Telefon: 035204 463-101 • E-Mail: amtsblatt@swwilsdruff.de.

• **Fotos:** Stadtverwaltung | **Auflage:** Das Amtsblatt wird mit einer Auflage von 7.000 Stück an den Auslagestellen kostenfrei bereitgestellt. | **Nächster Termin Amtsblatt:** Das Amtsblatt erscheint am 07.03. und Redaktionsschluss ist am 25.02. (bis 12:00 Uhr). Wir bitten zu beachten, dass alle Artikel, die später in der Stadtverwaltung Wilsdruff eingehen, nicht mehr für dieses Amtsblatt berücksichtigt werden können.

Bericht aus dem Stadtrat vom 31.01.

chen Herstellung des Telekommunikationsnetzes an die Telekom Deutschland GmbH erteilen. Hierfür werden wir in den kommenden Tagen die betroffenen Haushalte mit einem Anschreiben informieren.

15. Breitbandausbau Landkreisprojekt

Trotz des eigenwirtschaftlichen und geförderten Breitbandausbaus gibt es immer noch unterversorgte Adressen im Stadtgebiet, die aufgrund der kupferbasierten Leitungen weiterhin unterversorgt bleiben. Das betrifft vor allem Gebiete im Nahbereich, da diese mit Vectoringverfahren zwar als erschlossen gelten, aber aufgrund der physischen Voraussetzungen, wie z. B. die Entfernung zum Kabelverzweiger, beim Endkunden nicht die entsprechenden Bandbreiten erreicht werden. Aktuell laufen Gespräche mit den Netzanbietern Telekom und ENSO, um eine eigenwirtschaftliche Erschließung zu erzielen. Da das Verfahren jedoch eine längere Zeit in Anspruch nehmen kann, möchten wir zwischendurch auch nicht die Möglichkeit verpassen, die unterversorgten Adressen im Landkreisprojekt unterzubringen. Aus diesem Grund ist es geplant, beide Varianten in Erwägung zu ziehen, um somit die schnellstmögliche Lösung herbeizuführen.

16. Gäste WLAN



Aktuell wird die Umsetzung eines Gäste-WLAN-Netzes am Wilsdruffer Markt geplant. Die dafür benötigte aktive Technik liegt größtenteils bereits vor. Witterungsbedingt mussten die Arbeiten vorerst pausieren. Der Abschluss des Projektes ist jedoch bis Ende Februar vorgesehen. Ebenso sollen auch öffentliche Einrichtungen, wie das Rathaus, die Stadtverwaltung und die Saubachtalhalle, an das WLAN-Netz angeschlossen werden.

Im Tagesordnungspunkt Anfragen wurde die Stadt Wilsdruff auf eine Bauvoranfrage auf der Bergstraße angesprochen, weil eine Ablehnung im Raum steht. Bürgermeister Ralf Rother antwortete, dass der zugehörige Sachstand ausführlich im Technischen Ausschuss behandelt worden ist. Es ist keine Änderung im Sachstand zum vorjährigen Sachstand zu verzeichnen. Insofern ist von derselben planungsrechtlichen Beurteilung wie vormals auszugehen. Das Landratsamt bleibt bei der vorjährigen Auffassung.

Los 373 – Möblierung Fachunterrichtsräume

Zunächst erteilte der Stadtrat den Zuschlag für die Möblierung der Fachunterrichtsräume (Los 373) an den wirtschaftlichsten Bieter Wesemann GmbH, Schkeuditz (Beschluss 02/2019). Die Leistung wurde im offenen Verfahren EU-weit ausgeschrieben. Die Vergabeunterlagen wurden von vier Firmen heruntergeladen. Zur Angebotsöffnung am 7. Januar 2019 lag nur ein Angebot vor. Dieses ist aus Sicht der Vergabeprüfung wertbar, da es unter Wettbewerbsbedingungen zustande kam. Der Bieter konnte nicht wissen, dass nur ein Angebot eingereicht wird. Die Prüfung und Wertung des Angebotes ergab, dass der Bieter A für diese Leistung geeignet ist. Er besitzt die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit und er verfügt über ausreichend technische und wirtschaftliche Mittel. Der Bieter A ist spezialisiert auf Einrichtungen von Fachunterrichtsräumen. Zum verpreisten Leistungsverzeichnis (741.779,97 Euro) besteht eine Differenz von nur 2,8 %. Die Wertungssumme beträgt 721.461,48 Euro. Zur Beauftragung kommt zunächst die Leistung ohne Wartung. Die Wartung wird erst nach Fertigstellung zum angebotenen Preis beauftragt. Die Auftragssumme ohne Wartung beträgt 689.551,62 Euro.



Stadtrat Steffen Pesth fragt, ob die Ausstattung nach einem festen Plan/Programm erfolgt? Bürgermeister Ralf Rother antwortet, dass die Bandbreite der möglichen Ausstattungsvarianten groß ist. Der aktuelle Vorschlag ist mit Planern und Lehrern besprochen worden. Danach sind die Parameter der Ausschreibung festgelegt worden, wie dies im Leistungsverzeichnis wiedergegeben ist.

Stadtrat Matthias Schlönvogt fragt, ob nur der Einbau beauftragt werden soll und die Wartung separat ausgeschrieben wird? Gegebenenfalls ist nachträgliches Ausschreiben teurer. Bauamtsleiter André Börner antwortet, dass die Wartung zwar mit abgefragt, aber nicht beauftragt worden ist, um flexibel zu bleiben.

Bericht aus dem Stadtrat vom 31.01.

Stadtrat Prof. Joachim Schneider fragt, ob sich hinsichtlich der qualitativen Ausstattung an der Ober- oder Untergrenze orientiert worden ist. Bürgermeister Ralf Rother antwortet, dass wir uns im oberen Mittelfeld bewegen.

Sodann erteilte der Stadtrat – in einem gemeinsamen Beschluss - den Zuschlag für die Schließanlage (Los 290) an den wirtschaftlichsten Bieter Complex, Mönchengladbach, für die Verdunklungsanlagen (Los 301) im Neubau Gymnasium an den wirtschaftlichsten Bieter Fa. Kletschka, Neueibau und für die Außenanlagen/Begrünung (Los 801) an den wirtschaftlichsten Bieter Fa. Josef Saule, Dresden (Beschluss 03/2019).

Los 290 - Schließanlage

Die Schließanlage für Gymnasium und Sporthalle wurde öffentlich ausgeschrieben. Die Vergabeunterlagen haben drei Firmen heruntergeladen. Zur Submission am 15. Januar 2019 lagen zwei Angebote vor. Die Prüfung und Wertung der Angebote durch die iproplan Planungsgesellschaft ergab die Reihenfolge:

Bieter A	57.131,06 Euro
Bieter B	70.738,03 Euro

Die Kostenberechnung lag bei 18.205,00 Euro. Ursprünglich war eine mechanische Schließanlage vorgesehen. Die schlussendlich ausgeschrieben elektronische Schließanlage ist um ein Vielfaches teurer. Diese Kostenhöhung ist aus Sicht der Verwaltung wegen der Kompatibilität der Schließanlage mit anderen Schließsystemen der Stadt Wilsdruff erforderlich und vertretbar. Bieter A hat unter den gegebenen Umständen das wirtschaftlichste Angebot vorgelegt. Die auskömmliche Kalkulation des Angebotes wurde durch den Bieter erklärt.

Nach Prüfung der eingereichten Unterlagen auf Wirtschaftlichkeit, Angemessenheit der Preise, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Fachkunde wird vorgeschlagen, Bieter A zu beauftragen.

Los 301 – Verdunklungsanlagen

Das Los 301 wurde EU-weit ausgeschrieben. Die Vergabeunterlagen haben 16 Firmen heruntergeladen. Zur Angebotsöffnung am 15. Januar 2019 lagen 12 Angebote vor. Nach der Prüfung und Wertung der Angebote durch das Planungsbüro iproplan wurde folgende Reihung ermittelt:

Bieter A	52.993,53 Euro
Bieter B	62.739,66 Euro
Bieter C	62.938,20 Euro

Die Kostenberechnung belief sich auf 91.920,00 Euro. Auf Grund der Preisdifferenz zum Zweitplatzierten von mehr als 10 % wurde von Bieter A eine Aufklärung zur Auskömmlichkeit verlangt. Bieter A stellt die Verdunklungsanlagen in eigener Firma her, damit entfallen Handels- und Vertriebskosten. Die Auskömmlichkeit wurde damit erklärt. Bieter A ist für die Leistung geeignet. Er besitzt die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit und verfügt über ausreichende technische und wirtschaftliche Mittel. Es wird empfohlen, den Zuschlag auf das Angebot von Bieter A zu erteilen.

Los 801 – Außenanlagen/Begrünung

Dieses Los wurde ebenfalls im offenen Verfahren EU-weit ausgeschrieben. Zwanzig Firmen haben die Vergabeunterlagen abgerufen. Zur Angebotsöffnung am 7. Januar 2019 lagen 11 Angebote vor. Im Ergebnis der Prüfung und Wertung musste der bis dahin Erstplatzierte auf Grund man-

gelnder Eignung und Zuverlässigkeit ausgeschlossen werden. Die weiterführende Wertung der verbliebenen Angebote ergab die aufgeführte Reihenfolge:

Bieter A	866.139,77 Euro
Bieter B	874.972,64 Euro
Bieter C	917.902,16 Euro

Die Kostenberechnung lag bei 872.980,50 Euro. Bieter A hat das insgesamt wirtschaftlichste Angebot vorgelegt. An der Angemessenheit der Preise besteht kein Zweifel. Der Bieter ist geeignet und besitzt die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit. Die wirtschaftlichen und technischen Mittel lassen eine einwandfreie Ausführung erwarten. Es wird empfohlen, Bieter A zu beauftragen.

Im nächsten Tagesordnungspunkt stellte der Stadtrat den vorliegenden Jahresabschluss der Stadt Wilsdruff mit seinen Anlagen der Stadt Wilsdruff für das Haushaltsjahr 2014 fest und entlastete den Bürgermeister. Der Beschluss ist der Rechtsaufsichtsbehörde zur Kenntnis zu geben, ortsüblich bekanntzugeben und öffentlich auszulegen (Beschluss 04/2019).



Nachdem die Eröffnungsbilanz der Stadt Wilsdruff zum 1. Januar 2013 aufgestellt, geprüft und durch den Stadtrat festgestellt wurde, werden nun kontinuierlich die Jahresabschlüsse erarbeitet. Im September 2018 wurde der Jahresabschluss 2013 festgestellt, nun liegt der geprüfte Jahresabschluss 2014 zur Feststellung vor. Für die Vorlage der Haushaltsplanung 2019 bei der Rechtsaufsichtsbehörde sind die festgestellten Jahresabschlüsse 2013 und 2014 zwingend erforderlich.

In der Sächsischen Gemeindeordnung ist in den §§ 88 ff geregelt, wie der Jahresabschluss einer Kommune zu erstellen ist bzw. welche Bestandteile dazu gehören. Der Jahresabschluss hat, unter Beachtung der Grundsätze einer ordnungsgemäßen Buchführung, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu vermitteln. Er besteht aus:

- Ergebnisrechnung
- Finanzrechnung und
- Vermögensrechnung.

Grundsätzlich ist der Jahresabschluss mit einem Anhang (Anlagenübersicht, Verbindlichkeitenübersicht, Übersicht Haushaltermächtigungen) und einem Rechenschaftsbericht zu vervollständigen.

Gemäß der Vorgaben der Sächsischen Gemeindeordnung darf bei den Jahresabschlüssen für die Haushaltsjahre bis einschließlich 2015 auf den Rechenschaftsbericht und den Anhang verzichtet werden. Von dieser Möglichkeit macht die Stadt Wilsdruff Gebrauch.

Das Haushaltsjahr 2013 wurde wie folgt abgeschlossen:

ordentliche Erträge:	21.438.762,13 Euro
ordentliche Aufwendungen:	23.119.917,92 Euro
ordentliches Ergebnis:	- 1.681.155,79 Euro

Dabei sind in den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen

aufgelöste Sonderposten in Höhe von	2.147.399,02 Euro
Abschreibungen in Höhe von	4.310.690,91 Euro
enthalten.	

Bericht aus dem Stadtrat vom 31.01.

Allein daraus resultiert ein Fehlbetrag in Höhe von 2.163.291,89 Euro.

Zum Gesamtergebnis 2014 gehören auch außerordentliche Erträge und Aufwendungen wie folgt:

außerordentliche Erträge:	954.339,67 Euro
außerordentliche Aufwendungen:	487.097,67 Euro

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen entstanden durch Maßnahmen der Hochwasserbeseitigung sowie durch Grundstückveräußerungen.

Damit verändert sich das Gesamtergebnis im Jahresabschluss 2013 auf den Gesamtbetrag von - 1.213.913,79 Euro. Dieser Fehlbetrag darf entsprechend der geltenden Gesetzlichkeiten in der Vermögensrechnung (Bilanz) zum 31.12.2014 mit dem Basiskapital als Rechengröße verrechnet werden. Das Basiskapital wurde damit im Vergleich zur Eröffnungsbilanz Stichtag 01.01.2013 von 47.978.649,30 Euro um insgesamt 1.804.799,58 Euro auf 46.173.849,72 Euro vermindert.

Diesem Ergebnis steht im Finanzhaushalt ein Zahlungsmittelsaldo in Höhe von - 29.812,34 Euro gegenüber (ohne zahlungsunwirksame Abschreibungen und Sonderposten). Der Finanzierungsmittelsaldo aus der Investitionstätigkeit beläuft sich auf - 1.706.319,69 Euro. Der Finanzierungsmittelsaldo aus der Finanzierungstätigkeit beträgt zum 31. Dezember 2014 - 727.950,01 Euro.

Die Stadt Wilsdruff verfügte zum 31. Dezember 2014 über liquide Mittel in Höhe von 116.865,30 Euro.

Der Bericht der örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses wurde zur Einsichtnahme in das Stadtratsportal eingestellt. Er enthält einen uneingeschränkten Prüfungsvermerk und kann somit vom Stadtrat festgestellt werden.

Der Beschluss über die Feststellung ist der Rechtsaufsichtsbehörde unverzüglich anzuzeigen und ortsüblich bekannt zu geben. Der Jahresabschluss ist mit der Bekanntgabe des Feststellungsbeschlusses öffentlich auszulegen, in der Bekanntgabe ist darauf hinzuweisen.

Nachfolgend (Beschluss 05/2019) wählte der Stadtrat der Stadt Wilsdruff folgende Personen in den Gemeindevwahlausschuss für die Wahlen am 26. Mai 2019, der aus dem Vorsitzenden und vier Beisitzern mit den jeweiligen Stellvertretern besteht:



Vorsitzender
Matthias Martin

stellv. Vorsitzender
Katja Laetsch

Beisitzer

Anton Wirth
Prof. Joachim Schneider
Karsten Ruby
Cornelia Landow

stellv. Beisitzer

Dr. Denie Gerold
Jörg-Arno Hentschel
Siegfried Sautner
Heike Lehmann

Der Schriftführer wird vom Gemeindevwahlausschuss bestellt. Am 26. Mai 2019 finden gemeinsam mit der Wahl des Europäischen Parlaments die Wahl des Kreistages, des Gemeinderates/Stadtrates sowie der Ortschaftsräte statt.

1. Gemeindevwahlausschuss

Die Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses werden vom Stadtrat gewählt (§ 9 Abs. 1 KomWG). Der Gemeindevwahlausschuss besteht aus dem Vorsitzenden und zwei bis sechs Beisitzern. Die Zahl der Beisitzer soll zur Vermeidung von Patt-Situationen bei Abstimmungen gerade sein. In den Gemeindevwahlausschuss können Wahlberechtigte und Gemeindebedienstete gewählt werden. Nicht gewählt werden dürfen Bewerber und Vertrauenspersonen.

Die Verwaltung schlägt vor, den Gemeindevwahlausschuss mit dem Vorsitzenden und 4 Beisitzern sowie jeweils einen Stellvertreter zu besetzen. Der Schriftführer sowie weitere Hilfskräfte werden vom Gemeindevwahlausschuss gemäß § 9 Abs. 4 KomWG bestellt.

2. Stadtratswahlen

Es sind gemäß § 29 Abs. 2 und 3 Gemeindeordnung des Freistaates Sachsen (SächsGemO) 22 Stadträte zu wählen.

3. Ortschaftsräte

Es sind folgende Ortschaftsräte zu wählen:

- Ortsteil Braunsdorf 7 Mitglieder
- Ortsteil Grumbach 7 Mitglieder
- Ortsteil Helbigsdorf/Blankenstein 7 Mitglieder
- Ortsteil Herzogswalde 5 Mitglieder
- Ortsteil Kaufbach 5 Mitglieder
- Ortsteil Kesselsdorf 7 Mitglieder
- Ortsteil Limbach/Birkenhain 5 Mitglieder
- Ortsteil Mohorn/Grund 7 Mitglieder

Im weiteren Verlauf informierte Kämmerin Karla Horn die Stadträte über die seit der letzten Stadtratssitzung eingegangenen Spenden.

Nach weiteren Informationen beendete Bürgermeister Ralf Rother die Sitzung.

In eigener Sache

So kommt das **Amtsblatt Wilsdruff** zusätzlich in Ihren elektronischen Briefkasten ...

Bestellen Sie Ihre elektronische Ausgabe kostenfrei per e-Mail unter newsletter@riedel-verlag.de



Veröffentlichungen Dritter

Das Veterinäramt informiert

Information für Rinder-, Schaf- und Ziegenhalter

Das Blauzungenvirus hat die südwestlichen Bundesländer von Deutschland erreicht. Es ist für den Menschen ungefährlich, jedoch können Rinder, Schafe, Ziegen und Wildwiederkäuer erkranken. Der sicherste Schutz vor dieser anzeigepflichtigen Tierseuche ist die Impfung. Im Falle eines Ausbruchs von Blauzunge in unserer Region wird eine Sperrzone mit einem Radius von 150 km eingerichtet und es treten umfassende Verbringungsregeln in Kraft. Die genauen Verbringungsregelungen für empfängliche Tiere können im Veterinäramt erfragt werden. Geimpfte Tiere sind nicht nur gegen die Krankheit geschützt, für sie ist das Verbringen aus dem Herkunftsbestand auch aus der Sperrzone erlaubt. Nach Abschluss der Grundimmunisierung muss eine Wartezeit von mindestens 35 Tagen vor Verbringung eingehalten werden. Um eine mögliche Verbringungssperre zu verhindern, empfehlen wir eine frühzeitige Impfung des Bestandes. Die Tierseuchenkasse zahlt eine Beihilfe zur Impfung gegen die Blauzungenkrankheit nach Vorschrift der Impfstoffhersteller in Höhe von 80 % der jährlichen Kosten für den Impfstoff. Die Impfung kann der Hoftierarzt durchführen. Die Impfung ist dem Veterinäramt anzuzeigen.

Kontakt: Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt, Schloßhof 2/4, 01796 Pirna, Tel.: 03501 515-2401, E-Mail: lueva@landratsamt-pirna.de

Das Amt für Gesundheits- und Verbraucherschutz informiert

Mitteilung für Imker – Monitoring zur Amerikanischen Faulbrut

Im Freistaat Sachsen wird ab diesem Jahr ein flächendeckendes Monitoring zur Amerikanischen Faulbrut der Bienen mit einer Laufzeit von vier Jahren starten. Es sollen bis 2022 alle Bienenvölker im Freistaat flächendeckend untersucht werden. Mit dem Monitoring sollen noch nicht entdeckte Infektionsherde aufgedeckt werden, damit die Sanierung von Gebieten mit erkrankten Bienenvölkern erfolgreich durchgeführt werden kann. Die amtlichen Proben werden entweder durch einen beauftragten Bienenseuchensachverständigen oder einen amtlichen Tierarzt entnommen. Die Kosten trägt der Freistaat Sachsen. Es werden alle Imker aufgefordert, ihre dauerhaften Standorte und die Anzahl der Bienenvölker sowohl beim Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt, als auch bei der sächsischen Tierseuchenkasse (TSK) zu aktualisieren. Das Formular für die Tierbestandsmeldung finden Sie auf der Internetseite des Landratsamtes (www.landratsamt-pirna.de/download/abt_soziale_leistungen/Vet-TS-Anzeige-Tierhaltung-2017.pdf). Die Meldung bei der TSK können Sie online auf der Homepage der TSK durchführen. Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramtes zur Verfügung.

Kontakt: Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt, Tel.: 03501 515-2401, E-Mail: lueva@landratsamt-pirna.de

Bekanntmachung Neues Gasnetz in Kleinopitz – Netzanschlüsse mit Perspektive

Die ENSO NETZ GmbH errichtet in Wilsdruff, OT Kleinopitz, ein Gasnetz. Grundstückseigentümer können die Baumaßnahme nutzen, um ihr Gebäude kostengünstig an das Gasnetz anzuschließen. Die Erschließung umfasst zwei Bauabschnitte.

1. Bauabschnitt 2019

Gartenstraße ■ Mittelstraße 4 - 4 D ■ Quäneweg ■ Saalhausener Straße ■ Schulstraße ■ Tharandter Straße 25 - 42 ■ Weißiger Straße

2. Bauabschnitt 2020

Alter Schulweg ■ Schulstraße ■ Tharandter Straße 2 - 24 ■ Mittelstraße

Sie sind Anwohner der aufgeführten Straßen und wollen sich im Zuge der Baumaßnahme einen Gasnetzanschluss errichten lassen? Da die Erschließung der Straßenzüge auf Grundlage abgeschlossener Netzanschlussverträge erfolgt, melden Sie sich bitte diesbezüglich bei der ENSO NETZ GmbH. Das gilt vor allem für Anlieger am 1. Bauabschnitt. Ihre Ansprechpartnerin Cathrin Reimann erreichen Sie telefonisch unter 03529 536-245 oder per E-Mail an Cathrin.Reimann@enso.de.

ENSO NETZ GmbH
Rosenstraße 32, 01067 Dresden,
www.enso-netz.de

ENSO belohnt Vereine für vorbildliche Nachwuchsarbeit

Jetzt für den 17. ENSO-Fußball-Nachwuchsförderpreis bewerben!

Auch in diesem Jahr stellt die ENSO Energie Sachsen Ost AG wieder Preisgelder im Gesamtwert von 15.000 Euro für den ENSO-Fußball-Nachwuchsförderpreis zur Verfügung. Damit will der Energiedienstleister ostsächsische Fußballvereine für ihr Engagement in der Nachwuchsförderung würdigen. Bewerbungen können bis zum **28. Februar 2019** online unter www.fussball-foerderpreis.de eingereicht werden.

„Besonders punkten können die Teilnehmenden beim ENSO-Fußball-Beirat diesmal mit ihrem Engagement für Umwelt und Natur sowie der Förderung von Mädchen und Frauen im Fußball“, erzählt Mike Vodicka, der bei der ENSO für das Sportsponsoring verantwortlich ist. Die besten zehn Vereine erhalten eine Finanzspritze in Höhe von 500 bis 2.500 Euro. Die Finalisten gehen zudem automatisch ins Rennen, um den mit 1.000 Euro dotierten Publikumspreis, über den die Fans via Online-Voting ab-

stimmen können.

Die ENSO Energie Sachsen Ost AG vergibt den ENSO-Fußball-Nachwuchsförderpreis zur zielgerichteten Nachwuchsarbeit bereits seit 2003. Zum Fußball-Beirat gehören unter anderem Hermann Pezenka vom Sächsischen Fußballverband, der ehemalige DFB-Jugendtrainer Klaus Sammer, Jochen Rest vom Sächsischen Staatsministerium für Kultur, die ehemalige FIFA-Schiedsrichterin Anja Kunick sowie Thomas Wockatz, Vorsitzender der 1. Ostsächsischen Fußballschule „kickfixx“. Bisher konnten insgesamt 135 Preise im Gesamtwert von 244.000 Euro vergeben werden.

Kontakt und Anfragen:

ENSO-Fußballbüro, Telefon: 0351 4684050
Presse-Information

Veröffentlichungen Dritter

Der Trägerverbund der 48h-Aktion im LK SOE informiert

48h-Aktion 2019 – Seid dabei!

Initiative zeigen, anpacken, etwas starten ... auch 2019 wird wieder nach jungen Menschen gesucht, die im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge etwas bewegen wollen. Im Rahmen der 48h-Aktion können diese vom 17. bis 19. Mai 2019 in gemeinnützigen, sozialen, ökologischen, (inter-)kulturellen, politischen oder sportlichen Projekten zeigen, was sie drauf haben. Organisiert wird die 48h-Aktion 2019 wieder im Trägerverbund durch den Pro Jugend e. V., den Kinder- und Jugendhilfeverbund Freital e. V. und den Jugendring Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V. Das ehrenamtliche Engagement von Jugendlichen wird damit stärker in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt. Im letzten Jahr haben wieder über 1.000 junge Menschen in 96 Gruppen teilgenommen. Alle Interessierten können dabei selbst entscheiden, was für ein Vorhaben sie innerhalb von 48 Stunden eigenständig umsetzen wollen. Anmelden können sich Jugendvereine, Jugendclubs, Junge Gemeinden, Sportvereine, Schulklassen, Straßendiquen, Jugendfeuerwehren, Jugendinitiativen oder Jugendgruppen bis zum 29. März 2019 beim Pro Jugend e. V.

Jede Gruppe erhält im Vorfeld die traditionellen T-Shirts zur 48h-Aktion sowie ein Überraschungs-Starterpaket. Egal, ob Jugendclubs renoviert, Ausstellungen organisiert, Spielplätze gestrichen, Aufführungen im Altersheim veranstaltet werden oder Müll in der Natur gesammelt wird, den Ideen für eigene Projekte sind keine Grenzen gesetzt.

Startschuss ist am 17. Mai 2019. Von da an haben alle Angemeldeten 48 Stun-

den Zeit, ihre Idee umzusetzen. Als Dankeschön gibt es im Nachgang regionale Abschlussveranstaltungen, bei denen die Jugendgruppen für ihr Engagement gewürdigt werden. Der Trägerverbund ist jetzt schon darauf gespannt, was im Landkreis innerhalb dieser Zeit alles bewegt, geschaffen, erneuert und verändert werden kann.

Die Termine für 2019 auf einem Blick

29. März 2019

Anmeldeschluss für die Jugendgruppen

17. bis 19. Mai 2019

Landkreisweites Aktionswochenende

18. Mai 2019

Fotoflashmob auf facebook.com/48hAktionSOE #ehrenamtsolée



Unser Dank geht bereits jetzt an die Bavaria-Klinik Kreischa sowie die Ost-sächsische Sparkasse Dresden für die finanzielle Unterstützung der 48h-Aktion. Diese Maßnahme wird zudem mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

V. i. S. d. P. Trägerverbund 48h-Aktion 2019 LK SOE

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Neues aus der Musikschule

Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ Kategorie Akkordeon Solo zu Gast in Wilsdruff

Zu Beginn eines jeden Jahres gibt es über ganz Deutschland verteilt den Wettbewerb „Jugend musiziert“. Junge Künstler stellen sich in wechselnden Kategorien den kritischen Ohren der Jurys. Beginnend mit den Regionalwettbewerben, über Landeswettbewerbe, bis hin zum Bundeswettbewerb legen Schülerinnen und Schüler ein Zeugnis der Qualität der Ausbildung an den Musikschulen ab.

Dieses Jahr war die Musikschule Wilsdruff nun bereits zum zweiten Mal Austragungsort einer Kategorie des Regionalwettbewerbes „Jugend musiziert“. In diesem Jahr waren die Akkordeonspieler im Stadt- und Vereinshaus Kleinbahnhof in Wilsdruff zu Gast. 22 junge Spielerinnen und Spieler in sechs verschiedenen Altersklassen hatten sich angemeldet, um ihr Können einer Jury und dem Publikum zu präsentieren. Für

die Jury ein langer Tag, der spannend war und sich durchaus gelohnt hat. Das Niveau war sehr hoch und die dargebotenen Programme interessant und abwechslungsreich. Neun Teilnehmer wurden zum Landeswettbewerb weitergeleitet.

Das Konzert der Preisträger aller Kategorien des Regionalwettbewerbes findet am Sonntag, 17. März 2019, 16:00 Uhr, im Coselpalais, An der Frauenkirche 12, statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Marion Edelmann

Leiterin der Musikschule Wilsdruff



Anzeige(n)

Brennholz / Feuerholz von Privat

- Rundholz ab Waldweg (Fichte 35 €/Rm; Birke 40 €/Rm)
- vorgespaltene-Meterstücken (Fichte 75 €/Rm; Birke 85 €/Rm)
- Selbstwerber (20 €/Rm);

Kleine Heuballen abzugeben!

Robert Fuchs, Tel.: 01520/945 32 69, Wilsdruff

WER VERKAUFT SEIN HAUS?



**Suchen von privat,
bitte alles anbieten!**

Fa. Ingolf Manthey
Telefon: 0173-3677319
E-Mail: fa.manthey@gmx.de

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Spatzennest“ Braunsdorf

Die Käfer besuchen die Firma Teichmann

Am Dienstag, 29. Januar 2019, fuhren die Käferkinder, in Vertretung aller Spatzennestbewohner, nach Wilsdruff und besuchten dort die Firma Teichmann. Es war kein gewöhnlicher Besuch, denn sie wollten sich für eine großzügige Spende der Firma bedanken. Dies taten sie mit einem kleinen Programm und hatten darüber hinaus eine kleine Überraschung im Gepäck. Im Anschluss bekamen die Kinder noch eine Führung über den Firmenparkplatz. Dort konnten sie viele Fahrzeuge aus der Nähe betrachten, welche sie sonst nur aus der Ferne auf den Baustellen beobachten können. Sie durften sogar in einem Minibagger Platz nehmen. Bei einem Blick in die Werkstatt entdeckten die Kinder weitere spannende Dinge und bekamen viele Fragen beantwortet.

Wir wollen uns an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei der Firma Teichmann bedanken. Dank dieser Spende kann im Frühling mit der Umgestaltung des Krippengartens fortgefahren werden.

Das Spatzennestteam



Die Hasengruppe sagt Dankeschön

Alle Hasenkinder möchten sich nochmal ganz herzlich bei Frau Bucket und den anderen mitwirkenden Eltern für die tolle, selbstgebaute Küche bedanken. Mit sehr vielen kreativen Details entstand eine Kinderküche der ganz besonderen Art. Die Kinder waren vollauf begeistert und sind es immer noch. Auch die Kinder aus anderen Gruppen zeigen sehr großes Interesse an der Küche, wenn sie bei uns Hasen zu Gast sind.



*Jenny Stürzebecher und Denise Budai
Erzieherinnen der Hasengruppe*



Kindertagesstätte „Natur-Kinderland“ Grumbach

„Jedes Jahr zur gleichen Zeit, gibt es Großeltern weit und breit“ ...

... ganz speziell in der Gruppe „Regentröpfchen“ im Natur-Kinderland Grumbach. Dort luden am 7. Februar 2019 die Kinder und Erzieher der Kinderkrippe zum alljährlichen Oma-Opa-Nachmittag ein. Voller Aufregung und Spannung warteten die Kinder auf ihre Großeltern.



Nach einem kleinen Ständchen verbrachten alle einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. Die Kinder zeigten stolz ihre Spielsachen und schauten ihre Mappen an. Danke an alle fleißigen Kuchenbäcker/-innen. Es war ein schöner Nachmittag.

Die Kinder und Erzieher der Gruppe Regentröpfchen



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte „Landbergwichtel“ Herzogswalde

Tatü Tata,

die Feuerwehr ist da. Unsere Landbergwichtel sehen die Feuerwache Herzogswalde täglich. So manches Mal drücken sich die kleinen Nasen an die Fensterscheibe, um einen Blick zu erhaschen. Auch wissen sie, dass einmal die Woche die große Sirene zum Probealarm angeht. Was liegt da näher, als selbst einmal Feuerwehrmann/-frau sein zu wollen. So ergab es sich, dass bei den Landbergwichteln in der spielzeugarmen Zeit aus einem großen Karton ein wundervolles Feuerwehrauto entstand. Natürlich durften Details, wie die Rundumleuchte, Leiter sowie der Löschschlauch, nicht fehlen. Ganz wichtig war den kleinen auch das Nummernschild. Nun können die Waldmäuse und Mooswichtel täglich mit ihrer Feuerwehr spielen. Kann sich ein Kinderherz mehr wünschen? Ja! Einen Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Herzogswalde. So durften unsere Kleinen alles bestaunen, was es in der Feuerwache zu sehen gibt. Ganz toll fanden unsere Landbergwichtel das große Feuerwehrauto, in welchem sie sogar Probe-

sitzen durften und das Blaulicht bestaunen konnten. Dies alles sorgte für große Kinderaugen und lachende Kinderherzen. Diese Freude und Begeisterung nehmen wir natürlich gern in den Alltag mit. So gibt es jetzt passend dazu einen tollen Feuerwehrtischspruch vor dem Mittagessen und wir singen regelmäßig unser Feuerwehrlied oder beschäftigen uns mit einem passendem Fingerspiel. Auch die Farbe Rot begleitete uns natürlich während der gesamten Feuerwehrwoche.

Ein großes Dankeschön an alle Eltern für die Materialbereitstellung sowie an die Freiwillige Feuerwehr Herzogswalde, die uns den Besuch ermöglicht hat und natürlich an Herrn Starke, welcher uns eine schöne Führung gegeben hat.

Die Landbergwichtel



AWO-Kindertagesstätte „Haltestelle Kinderherzen“ Kesselsdorf

Interessantes Vorschuljahr in der AWO-Kita „Haltestelle Kinderherzen“

Mit Beginn des letzten Halbjahres im Kindergarten begeben wir uns innerhalb der Vorschule auf Entdeckungstour und erwerben Wissen zum „Anfassen“.

Schulranzenanprobe

Wir Vorschulkinder der Raupen- und Schnattergruppe besuchten die Papeterie Knauer in Freital zur Schulranzenpräsentation. Dort haben wir gemeinsam einen Schulranzen gepackt und durften diesen auch aufprobieren. Wie fühlt es sich an, wenn wir Schulkinder sind? Soviel können wir heute schon sagen: „Ganz toll!“ Vielen lieben Dank an Daniela und das gesamte Knauerteam für die interessante Schnupperstunde.



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Bibliotheksbesuch in Wilsdruff

Am Dienstag, 5. Februar 2019, besuchten die Raupenkinder die Bibliothek in Wilsdruff. Uns wurden viele interessante Dinge vermittelt. Zum Beispiel, dass die Bibo 35.000 Bücher zum Ausleihen hat oder wie blättert man die Buchseite um, ohne dass diese einreißt. Natürlich konnten wir auch Bücher anschauen. Vielen Dank an das Biboteam Wilsdruff sagen die Raupenkinder mit Annett Irmner und Madeleine Klein.



Ausflug in die Kinderbiennale

Am 6. Februar 2019 besuchten wir Kinder der Schnattergruppe die Kinderbiennale im Japanischen Palais in Dresden. Diese ist eine Kunstausstellung für Kinder zum Mitmachen, Anfassen, Malen und Bauen. Bei allen Kunstwerken geht es um das Thema „Träume und Geschichten“. Besonders beeindruckt hat uns das Aquarium. Hier konnten wir unser eigenes Meerestier gestalten und beobachten, wie es zum Leben erwacht. Neben Fantasiestädten aus weißen Legosteinen, einer Zeitreise in die Vergangenheit bis zum Urknall oder der Traumwerkstatt, in der wir unseren eigenen Stoffbeutel bedrucken konnten, wurde unsere Fantasie auf eine Traumreise geschickt. Großen Mut

brauchten wir, um über einen tiefen Brunnen zu laufen, der mit einer Glascheibe abgedeckt war. Wir haben gezittert, geschwitzt und uns trotz allem darüber getraut. Was für uns wie eine unendliche Tiefe aussah, war eine optische Täuschung - ganz toll! Am Nachmittag kamen wir mit vielen Eindrücken und tollen Erlebnissen wieder in der Kita an. In unseren mitgebrachten Kunsttagebüchern werden wir noch viele Dinge entdecken und bearbeiten. Das war ein sehr schöner, aufregender und unvergesslicher Tag.

Die Schnatterkinder mit Anne Rieger und Grit Groß



Dankanzeigen
in Ihrem Amtsblatt

Telefon: (037208) 876-211
 Fax: (037208) 876-299
 E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

ab **25 €**
 brutto s/w



in Balance
NATURHEILPRAXIS | Ute Friedländer
 Heilpraktikerin

Osteopathie
 für Schwangere, Säuglinge, Kinder, Erwachsene
Naturheilkunde

Heinrich-Heine-Straße 3 | 01723 Wilsdruff
www.inbalance-dresden.de | Fon 035204. 33 96 87

Anzeigen(r)

Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

Evang. Kinder- und Familienhaus „St. Katharinen“ Kesselsdorf

Ham'se nicht noch Altpapier, liebe Oma, lieber Opa ...

Dies ist ein altes Lied aus tiefsten DDR-Zeiten. Die Pioniere sammelten Altpapier und das wurde beworben. Also nichts Neues, was der Elternrat sich zur Finanzierung von besonderen Zuschüssen für unsere pädagogische Arbeit mit den Kindern hat einfallen lassen. Aber nicht alles war schlecht. Durch die erste große Papiersammelaktion sind immerhin fast 500 Euro zusammengekommen. Danke an alle, die mit sammelten und Keller und Boden ausräumten, damit wir so viel Papier zusammen bekommen haben. Danke auch an den Elternrat, der dieses Vorhaben plante und organisierte.

Nun haben wir endlich auch etwas für die Kinder angeschafft und sind selbst ganz begeistert. Eine große Kiste mit KAPLA-Bausteinen gab es für die Kindergartenkinder, die uns seitdem jeden Tag neu mit tollen Bauwerken überraschen. Danke!

Katrin Däßler, Erzieherin



Kindertagesstätte „Am Heidelberg“ Mohorn

Festwoche 30 Jahre „neuer“ Kindergarten in Mohorn

Geburtstag feiern, das macht allen Kindern Spaß. Deshalb war es für uns im Kindergarten „Am Heidelberg“ toll, mit einer Festwoche zum Jubiläum den Januar ausklingen zu lassen. Denn unser Kindergartenhaus wird nun schon seit 30 Jahren für die Kinder aus Mohorn, Herzogswalde und Grund zur Heimat ihrer Kindergartenzeit.

Wir starteten mit einem Bewegungstag in der Turnhalle. Alle Gruppen konnten zuerst das Märchen vom „Handschuh“ bewundern, das die Musikschulkinder mit ihrer Lehrerin, Frau Glaser, mit Instrumenten und Masken gestalteten. Danach wurden flotte Rhythmen aufgelegt, zu denen sich die Kinder bewegen konnten. Am Dienstag wurden „alte Spiele neu ausprobiert“. Kindergeburtstage werden heute oft sehr aufwendig gefeiert. Wir wollten an die Spiele erinnern, mit denen die vorherigen Generationen ihre Feiern gestaltet haben. Mit Topf schlagen, Eierlaufen und Sackhüpfen hatten die Kinder viel Freude. Zwei Gruppen hatten die Wettspiele ins Freie verlegt, so wurde die



Rennstrecke verlängert und zur echten Herausforderung für einige Kinder.

Zu unserer Jubiläumsfeier am Mittwoch konnten wir den Beigeordneten, Herrn Clausnitzer, die Vereinsvorsitzende, Frau Horn, den Geschäftsführer, Herrn Gäbisch und Herrn Pesth, vom Vereinsvorstand begrüßen. Weiterhin folg-

ten unserer Einladung Vertreter der ortsansässigen Vereine und Institutionen und ehemalige Mitarbeiterinnen. Nach der Vorstellungsrunde folgte ein kleines Programm aller Gruppen und dann kam für die Kinder die spannende Frage: Gibt es auch Geschenke zum Geburtstag? Oh ja, die gab es. Wie staunten alle über den großen Gabentisch. Vom Spielzeug, über Bücher,



Aus den Schulen und Kindereinrichtungen

gesunden Tee und einen prachtvollen Obstkorb, bis zur Nervennahrung für die Erzieher, war alles dabei. Herzlichen Dank an alle, die uns bedacht haben! Und was fehlte nun noch? Natürlich, die Geburtstagstorte! Und diese hatte gigantische Ausmaße: ein großes Kuchenblech voll Cremetorte mit den Gruppenbildern darauf - Welch ein Jubel. Herzlichen Dank an die Bäckerei Hartmann, die uns dieses Prachtstück gesponsert hat!

Am nächsten Tag stand der „Tag der offenen Tür“ auf dem Programm. Alle Interessierten konnten in den Chroniken der vergangenen Jahre blättern, sich selbst oder Familienangehörige auf den Fotos entdecken und Erinnerungen an schöne oder aufregende Erlebnisse auffri-

schen. Mit selbstgebackenen Kuchen der Mitarbeiter wurden die Gäste, unter ihnen viele ehemalige Mitarbeiterinnen, bewirtet. Danach ging es zum Rundgang durch das Haus, um zu sehen, was sich so über die Jahre verändert hat. Am Freitag stand der Spaß für unsere Kinder noch einmal im Mittelpunkt. Wir hatten die Hexe Gundula eingeladen mit ihrem Programm: „Gundula im Reich der Tiere“. Die Kinder konnten sich am Spiel beteiligen und hatten beim Rufen der Tierstimmen ihre Freude.

Es war für alle eine sehr angenehme Woche. Wir bedanken uns bei allen Gästen für ihren Besuch und die Aufmerksamkeiten und wünschen uns weiterhin ein volles Haus mit zufriedenen

Kindern und Eltern. Ich möchte mit einem großen Dankeschön an unser Team für die Gestaltung der Woche schließen und einen Vers aus einem Gedicht dem Kindergartenverein Wilsdruff e. V. widmen:

*„Unser Haus ist ein Schmuckstück
von innen und außen,
drum spielen wir gern drinnen,
aber auch draußen.
Mögen die Großen weiterhin so toll
an uns denken
und uns mit allen wichtigen Dingen
beschenken.“*

Team der Kita „Am Heidelberg“



Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Haus 1 Wilsdruff

Hurra – es schneit ...

Endlich war es soweit und Frau Holle schüttelte ihre Betten aus, sodass es wie wild auf der Erde schneite. Wir Kinder des Kindergartens Struthweg freuten uns über den Schnee, auf den wir schon lange gewartet hatten. Jetzt können wir rodeln, Schneemänner bauen, Schneeballschlachten machen und viel, viel mehr. Unser Garten sah wie verzaubert aus und wir staunten alle über die vielen Schneeflocken, die zur Erde fielen. Die Bäu-



me und Spielgeräte waren dick eingeschneit, als hätten sie eine Haut. Alles sah so sauber und friedlich aus. Wir Kinder brachten den Schnee beim Spielen im Garten ordentlich durcheinander und tobten uns aus. Wenn wir dann müde und mit roten Wangen zum Mittagessen reingingen, hatten wir noch viel zu erzählen und freuten uns schon auf das nächste Schneeabenteuer. Ein Dankeschön an unseren Hausmeister, Herrn Liebe, der besonders im Winter dafür sorgt, dass Weg und Parkplatz geschippt und gestreut sind.

Schmetterlingsgruppe mit Damaris Böhme und Ina Weigelt

Die Feuerwehr berichtet

Prüfung von Feuerwehrfahrzeugen

Am 19. Januar 2019 stand der erste gemeinsame Dienst der Ortsfeuerwehren Braunsdorf, Kesselsdorf, Oberhermsdorf und Kleinopitz für dieses Jahr in den Dienstplänen. Die jährliche Prüfung der Feuerwehrfahrzeuge nach den berufsgenossenschaftlichen Vorschriften sowie die Prüfung der Saugschläuche und Feuerwehrleitern stand auf dem Plan. Treff war 09:00 Uhr bei der Firma DREBAU in Kleinopitz, die, wie in jedem Jahr, den Kameraden der Ortswehren die Werkstatt für diese Prüfungen zu Verfügung stellte. Auf der einen Seite der Halle wurde der Prüfaufbau der feuerwehrtechnischen Ausrüstung aufgebaut. Auf der anderen Fläche mit Werkstattgrube begutachteten zwei Kfz-Meister die Fahrzeuge nach dem Prüfplan. Nach zwei Stunden intensiver Arbeit waren die fünf Feuerwehrfahrzeuge und ein Feuerwehrahänger wieder beladen und einsatzbereit. Die Auswertung erfolgte dann bei einem späten Frühstück im Gerätehaus Oberhermsdorf. Die Fahrzeuge

sind einsatzbereit und dem Alter entsprechend in einem guten Zustand. Die Prüfprotokolle wurden den jeweiligen Ortswehren übergeben sowie der Stadtwehrleitung zugesandt.

Wir danken der Firma DREBAU für die Bereitstellung der Werkstatt und der Hilfe bei kleineren Instandsetzungen, den Sachkundigen für die Prüfungen sowie den Kameraden der Ortswehr Oberhermsdorf für die Versorgung.

Hat Sie das Thema Feuerwehr, Technik und Zusammenarbeit der Ortswehren angesprochen? Dann melden Sie sich bei den Kameraden der Ortswehren. Informationen und Ansprechpartner zu den Ortswehren finden Sie unter www.feuerwehr-wilsdruff.de, „Über uns“.

Team Öffentlichkeitsarbeit

Wissenswertes

Wilsdruffer Tischtennisspieler sind auch im Seniorenbereich Spitze

Die Landesmeisterschaften im Tischtennis der Seniorinnen und Senioren fanden am 26./27. Januar 2019, in Brandis, in der Mehrzweckhalle, statt. Wie schon im Vorjahr nahmen in den Altersklassen Ü 40 - Ü 80 insgesamt 64 Frauen und 137 Männer daran teil. Für unseren Verein, die SG Motor Wilsdruff, qualifizierten sich Jeannine Kummer (Ü 40), Lars Sühring (Ü 50) und Siegfried, Thoms (Ü 80). In ihren Gruppen setzten sich Lars Sühring und Siegfried Thoms gegen ihre Kontrahenten souverän durch und erspielten sich jeweils den 1. Platz. Für Jeannine Kummer reichte ein Sieg in ihrer Gruppe nicht fürs Weiterkommen, schade. In der Endrunde spielte sich Lars Sühring bis in das Halbfinale, scheiterte dort knapp am späteren Sieger Sven Feustel. Der 3. Platz und damit Bronze ist dennoch ein Erfolg. Noch besser lief es bei Siegfried Thoms, der sich bis in das Endspiel kämpfte, dort knapp gegen den Titelverteidiger von 2018 Peter Stolzenburg (SV Groitzsch) verlor und damit Vizemeister wurde. Mit dieser starken Leistung qualifizierte er sich für die Mitteldeutschen Seniorenmeisterschaften, welche vom 8. bis 10. März 2019, in Osterburg, ausgetragen werden. Im Doppelwettbewerb wurde Siegfried Thoms mit Dr. Klaus Peter Erkel (SV Fuchse Uhmanssdorf) Erster und somit Sachsenmeister.



3. v. l.: Lars Sühring gewann Bronze



3. v. l.: Siegfried Thoms, Landesmeister im Doppel

Herzlichen Glückwunsch unseren Teilnehmern und viel Erfolg bei den weiteren Aufgaben.

Mario Gnannt
Abteilung Tischtennis



1. v. l.: Siegfried Thoms gewann Silber

Wissenswertes

22 Jahre Wilsdruff Ost

Als auf dem Sportplatz an der Meißner Straße in Wilsdruff die Fußballturniere für Freizeitteams starteten, waren auch die Ostler dabei. Alles junge Männer aus der Gegend östlich der Freiburger/Meißner Straße. Dann folgten Teilnahmen an den Pfingstturnieren und an den Hallenturnieren in der Saubachtalhalle, wie zum Beispiel dem Silvestercup. Vor ca. 10 Jahren zog dann der Futsal in Sachsen ein. Eine besondere Form des Hallenfußballs. Dies war der Anlass, sich auf diese Spielweise umzustellen. In den Altersklasse Ü 40 wurde dabei schon einmal eine Me-



Landesmeisterschaften Futsal Ü50 in Leipzig

daille bei den Landesmeisterschaften gewonnen. Mit der Beteiligung in der Ü 50 Klasse stand das Team regelmäßig bei den Landesmeisterschaften in der Startliste. Ein Vizemeistertitel in Wilsdruff 2017 war der größte Erfolg. 2017 wurde Wilsdruff Ost zudem Stadtmeister im Hallenfußball von Wilsdruff. Am Wochenende in Leipzig gab es nichts zu holen, Platz 8 von 9 Teams wurde erkämpft. Trotzdem war es ein Erlebnis, in der Fußballschule Egidius Braun, in so einer großen Halle zu spielen. Dort befinden sich drei Hallenspielfelder nebeneinander. Jetzt sind die ersten Vorbereitungen getroffen, um das legendäre Pfingstturnier noch einmal aufleben zu lassen. 2020 soll ein Turnier im Parkstadion stattfinden. Vielleicht ja wieder mit den Mannschaften Ost, Bahndamm, Jugendclub, Brinkmann, den Allstars und den alten Herren. Schauen wir mal.

Mario Gnannt, Wilsdruff Ost



Team Wilsdruff Ost

Neues aus der Bücherei 

Wilsdruff HELAU - es geht wieder los. Egal ob für Groß oder Klein, wir haben die schönsten Bücher zum Kostüme selber nähen oder basteln, Schminke- und Frisurenvorlagen oder um eine eigene Faschingsparty auszurichten. Besuchen Sie auch gern unsere Homepage www.bibliothek-wilsdruff.de oder auf Facebook unter Stadtbibliothek Wilsdruff.

Faschingskostüme für Kinder

Ute Hammond

In diesem Buch finden Sie zehn Modelle, die anhand des Schnittmusterbogens und der genauen Anleitungen auch von ungeübten Näherinnen hergestellt werden können.

Maske, Hut und Schminkegesicht

Bianka Langnickel/Franziska Heidenreich
Wann immer Ihr Kind sich verkleiden möchte, finden Sie hier einen Ideenschatz zum Nähen, Basteln oder Schminken.

Anzeige(n)

Wichtiges im Steuerrecht! Wussten Sie schon, dass ...

Zuschüsse des Arbeitgebers zu bestimmten Fahrten, die zusätzlich zum geschuldeten Arbeitslohn, seit Januar 2019 steuerfrei geleistet werden? Dies betrifft Fahrten:

- mit öffentlichen Verkehrsmitteln im Linienverkehr zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte
- zu einem weiträumigen Tätigkeitsgebiet
- zu einem vom Arbeitgeber dauerhaft festgelegten Sammelpunkt

Die steuerfreien Leistungen für sogenannte Job-Tickets sind auf die Entfernungspauschale anzurechnen.

Sie werden fachlich informiert durch: →

Steuererklärung
Jahresabschlüsse
FIBU und Lohn

- steuerl. Optimierung
- Finanz- u. Zuschussberatung
- betriebswirtschaftl. Beratung
- Existenzgründer-Beratung



J. STEINBACH

STEUERBERATUNGS-
GESELLSCHAFT MBH

StB Jochen Steinbach

Burgwartstraße 6

01705 Freital

Telefon: 03 51-6 41 98-0

www.steuerbuero-freital.de

Unser Wissen ist Ihr Gewinn.

Wissenswertes

Buchlesung

Am Mittwoch, 20. März 2019, findet im Kuntze-Hof, Freiburger Straße 5, 01723 Wilsdruff, eine Buchlesung statt. Margot Wende liest aus ihrem Buch „Struppi auf Campingreisen“ vor. Beginn ist 14:30 Uhr, für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Auf Ihr Kommen freut sich das Kuntze-Hof-Team.

Stiftung Leben und Arbeit

Stiftung Leben und Arbeit | Nossener Straße 4, 01723 Wilsdruff, Telefon: 035204 39909-0, E-Mail: post@leben-und-arbeit.net • **Betreuung/Schulsozialarbeit:** Beate Sommer, Telefon: 035204 39909-97, E-Mail: betreuung@leben-und-arbeit.net • **Schüler- und Teenietreff:** Jessica Wuttke/Matthias Weniger, Nossener Straße 4, Telefon: 035204 39909-48 • **Seniorentreff Kuntze-Hof:** Michael Hähnel, Freiburger Straße 5, E-Mail: seniorentreff@leben-und-arbeit.net, Telefon: 035204 39909-0 • **Rittergut:** Matthias Klemm, Am Rittergut 7, 01723 Wilsdruff/Limbach, Telefon: 035204 399808, E-Mail: rittergut@leben-und-arbeit.net

Eine Reise der alleinstehenden Frauen durch Iran



Am 6. Februar 2019 trafen sich die alleinstehenden Frauen zu ihrer monatlichen Zusammenkunft im Kuntze-Hof. Der Weg war für die Seniorinnen witterungsbedingt beschwerlich, aber fast alle waren gekommen. Unsere Brigitte hatte Frau Schlönvogt, die im Mai 2018 den Iran bereist hatte, eingeladen. Wir waren alle gespannt auf ihren Vortrag und freuten uns auf einen schönen gemeinsamen Nachmittag. Nach Stärkung mit Kaffee und Kuchen wurde die Tafel in Eile abgeräumt und unsere Reise ins unbe-

kannte fremde Land konnte beginnen. Der Iran ist eine islamische Republik am Persischen Golf mit historischen Stätten aus dem Perserreich. Neben Muslimen, die 98 % der Bevölkerung ausmachen, leben armenische und syrische Christen, Juden, Zoroastrier und Baha in diesem Land. Es werden 6 Hauptsprachen gesprochen, Persisch ist mit 58 % in der Bevölkerung am weitesten verbreitet. Dazu kommen noch 71 lokale Sprachen, weswegen ein Dolmetscher unabdingbar ist, um sich ohne Missverständnisse zu verständigen.

Wir erhielten einen sehr anschaulichen Einblick in die Vielfalt, die den Iran so einzigartig macht. Frau Schlönvogt verstand es, uns Leben, Kultur und Menschen des Iran in Wort und Bild anschaulich näher zu bringen. Die Zeit war leider viel zu knapp, um alle Bilder dieses sehenswerten Landes anzuschauen.

Ein herzliches Dankeschön an Frau Schlönvogt für diesen interessanten, erlebnisreichen Nachmittag. Danke auch allen fleißigen Helfern für die schönen gemeinsamen Stunden. Bis zu unserem nächsten Treff im März zum Thema „Zwischen Schneegestöber und Frühlingsanfang“ wünschen wir Ihnen eine gute Zeit.

Das Leitungsteam der alleinstehenden Frauen

Anzeigen(n)



markilux.com

JETZT informieren

markilux Designmarkisen – Made in Germany
Die Beste unter der Sonne. Für den schönsten Schatten der Welt.

MK Markisen und Rollladenbau
Manfred Keydel

Fachbetrieb des Rollladen- und Jalousienbauer-Handwerkes

Inh. A. Keydel

Burgwartstraße 60
01705 Freital

Tel. 0351 650 2868

E-Mail: info@manfredkeydel.de

www.manfredkeydel.de

Jörn Zimmermann
Rechtsanwalt

Dresdner Straße 17
01723 Wilsdruff

Fon 035204/682-19
Fax 035204/682-31

info@rechtsanwalt-zimmermann.de
www.rechtsanwalt-zimmermann.de

◆◆◆ FAMILIENRECHT: Recht auf unbefristeten Unterhaltstitel

Ein minderjähriges Kind hat einen Anspruch auf einen Titel, aus dem es Kindesunterhalt vollstrecken kann. Der Unterhaltspflichtige errichtet eine solche Urkunde meist kostenfrei beim Jugendamt; sie kann aber auch beim Notar erstellt werden. Oftmals wird der Unterhalt eingestellt, sobald das Kind volljährig ist – denn dann folgt die Berechnung meist anderen Regeln (anteilige Haftung beider Elternteile). Dennoch darf der Titel nicht auf die Zeit der Minderjährigkeit beschränkt werden (OLG Bamberg 2 UF 14/18). Er gilt dann weiter und aus ihm könnte auch „zuviel“ vollstreckt werden, so dass der Zahlungspflichtige rechtzeitig vorbeugen sollte. Denn eine rückwirkende Abänderung ist nur ausnahmsweise möglich. Er sollte Abänderung beantragen. Das volljährige Kind muss dann die Haftungsanteile beider (!) Eltern darlegen und beweisen (BGH XII ZB 422/15). Dem Kind steht ein unbefristeter Titel dennoch zu.

Kirchennachrichten**Besondere Veranstaltungen****Gottesdienste zum Weltgebetstag der Frauen – Christinnen aus Slowenien laden uns ein!**

01.03.	14:30 Uhr	in Kesselsdorf
	19:30 Uhr	in Kesselsdorf
	19:30 Uhr	in Wilsdruff
03.03.	09:30 Uhr	in Grumbach mit Kirchencafé und Verkauf vom Eine-Welt-Laden

Bibelwoche aus dem Brief des Apostel Paulus an die Gemeinde Philippi

24.03.	09:30 Uhr	Eröffnungsgottesdienst in Kesselsdorf(K)
25./26.03.	19:30 Uhr	Bibelwochenabend in Kesselsdorf
27./28.03.	19:30 Uhr	Bibelwochenabend in Wilsdruff
29.03.	19:30 Uhr	Bibelwochenabend in Grumbach
31.03.	09:30 Uhr	Abschlussgottesdienst in Grumbach (K)

Beratungsangebot in Wilsdruff von der Diakonie Meißen

Das Diakonische Werk im Kirchenbezirk Meißen e. V. bietet (in der Regel) am 1. Mittwoch im Monat, von 13:30 bis 15:00 Uhr, im evangelischen Pfarrhaus (hinter der Nikolaikirche) „Allgemeine Soziale Beratung/KirchenBezirksSozialarbeit“ an. Herr Albrecht steht zum Gespräch zu den verschiedensten Lebenslagen zur Verfügung. Das Angebot ist offen für alle Ratsuchenden. Die Beratung ist kostenlos und unterliegt der Schweigepflicht. http://www.diakonie-meissen.de/?s=beratung&o=kirchenbezirks-sozialarbeit_1

Der nächste Termin in Wilsdruff ist der 6. März 2019.

Johannes Albrecht

KirchenBezirksSozialarbeit

Telefon: 03521 728259-16, Fax: 03521 728259-36,

E-Mail: sozialarbeit@diakonie-meissen.de

Gottesdienste des Ev.-Luth. Kirchspiels Wilsdruffer Land**Grumbach**

24.02.	09:30 Uhr	Abendmahlgottesdienst
03.03.	09:30 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen (K)
10.03.	09:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
17.03.	09:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
31.03.	09:30 Uhr	Kirchspielgottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche (K)

Kesselsdorf

03.03.	10:15 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
10.03.	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Band & Clown
17.03.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst
24.03.	09:30 Uhr	Kirchspielgottesdienst zum Beginn der Bibelwoche (K)

Limbach

10.03.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst
--------	-----------	---------------------

Wilsdruff

24.02.	10:00 Uhr	Predigtgottesdienst (K)
26.02.	10:15 Uhr	Gottesdienst im Katharinenhof
03.03.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst (K)
10.03.	10:15 Uhr	Predigtgottesdienst (K)
12.03.	10:30 Uhr	Gottesdienst in der Seniorenresidenz
17.03.	09:00 Uhr	Predigtgottesdienst (K)
26.03.	10:00 Uhr	Gottesdienst im Katharinenhof

(K) = Kindergottesdienst

Weitere Informationen finden Sie unter www.kirche-wilsdruff.de

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Mohorn, Herzogswalde, Blankenstein, Helbigsdorf

24.02.	10:00 Uhr	Herzogswalde mit Abendmahl
--------	-----------	----------------------------

Gottesdienste der Katholischen Kirche St. Pius X. Wilsdruff

24.02.	09:00 Uhr	Hl. Messe
03.03.	09:00 Uhr	Hl. Messe
10.03.	09:00 Uhr	Hl. Messe mit Kinderkatechese
17.03.	09:00 Uhr	Hl. Messe
24.03.	09:00 Uhr	Hl. Messe
31.03.	09:00 Uhr	Hl. Messe

Gottesdienste der Neuapostolischen Kirche, Talstraße 10, Cossebaude

Gottesdienstzeiten:	Mittwoch	19:30 Uhr
	Sonntag	10:00 Uhr

Weitere Informationen unter www.nak.de

Garten- und Landschaftsbau Mathias Garte

- Wegebau und Pflasterarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Regenwasseranlagen
- Tiefbauleistungen
- Baggerarbeiten aller Art
- Schüttgut-Transporte
- Pflege von Außenanlagen
- Baumschnitt

Pennricher Weg 1
01156 DD OT Podemus
Telefon: 0351 · 45 21 646
Fax: 0351 · 45 40 637
Funk: 0172 · 64 00 847
Galabau-Garte@gmx.de

Mohorn, san. Altbau:

Sonniges 2. OG/DG, 51,3 m², 2 Zi., Kü, Bad, HZ, Keller, KM 297 € (WM 427 €), Bj. 1900/1998, Jahres-EnV 168 kWh/m², Gas, Kaut. 2 MM.
Tel.: 03 52 42 / 6 86 15

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegt folgende Beilage bei:

→ Sächsische Haustechnik Dresden

Weitere Beilagen sind nicht Bestandteil dieser Zeitung.

Informationen aus den Ortsteilen

Braunsdorf/Kleinopitz/Oberhermsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **4. März 2019**, findet **19:00 Uhr**, in Oberhermsdorf, Hauptstraße 1, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Alle Bürger unserer Ortsteile sind dazu herzlich eingeladen.

Rainer Rechenberger
Ortsvorsteher

Grumbach

Ortschaftsratssitzung

Am **4. März 2019**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Grumbach, Tharandter Straße 1, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Steffen Fache,
Ortsvorsteher

Helbigsdorf/Blankenstein

Ortschaftsratssitzung

Am **11. März 2019**, findet **19:00 Uhr**, in der Alten Schule in Blankenstein, Kirchweg 6, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Karla Horn,
Ortsvorsteherin

Wie erlebnisreich kann eine Buchlesung sein!



Unser monatlicher Seniorentreff fand am 6. Februar 2019, 14:00 Uhr, im Dorfgemeinschaftshaus Helbigsdorf, bei herrlich eingedeckter Kaffeetafel statt. Es war ein erfolgreicher Nachmittag, da ich an diesem Tag die Hobbyschriftstellerin Margot Wen-



de aus Meißen zu einer Buchlesung eingeladen hatte. Wir ließen uns aber erst einmal Kaffee und Kuchen schmecken. Sie hatte vor längerer Zeit angefangen zu schreiben, da sie von etlichen Nachbarn und deren Kindern gefragt wurde, wo seid ihr denn

immer mit eurem Wohnanhänger gewesen? Da ergab sich die Idee, alles aufzuschreiben. Daraus sind herrliche Bücher entstanden. Frau Wende hatte ihren Mann mitgebracht und sie erzählten uns, dass sie schon immer leidenschaftliche Camper sind. Schon zu DDR-Zeiten waren sie in den sozialistischen Ländern unterwegs. Als es die Mauer nicht mehr gab, öffnete sich für sie die große westliche Welt. Um auf ihren Reisen etwas der langen Weile zu entgehen, legten sie sich ein Hündchen zu und nannten ihn Struppi. Struppi sollte nun ihr ständiger Begleiter sein. Das tolle ist, das Hündchen erzählt seine Erlebnisse und Begebenheiten aus seiner Sicht. Bei ihrer Lesung las sie Ausschnitte aus ihrem Buch „Struppi auf Campingreise durch Frankreich“ vor. Es war so toll geschrieben und durch kleine Zeichnungen aufgelockert. Sie hatte unterdessen ihr 2. Buch fertiggestellt. Dieses trägt den Namen „Struppi auf Campingreise durch Schweden und Finnland“. Es hat allen Anwesenden so gut gefallen, dass manche von uns eines der beiden Bücher kauften. Frau Wende ist mit ihrer Buchlesung nur weiterzuempfehlen. Noch einmal vielen Dank dafür! Weil es so viel Spaß gemacht hat, haben wir Frau Wende zu unserer Weihnachtsfeier eingeladen. Da will sie einige Weihnachtsgeschichten vortragen.

Nun noch einige Worte in eigener Sache. Als ich vor neun Jahren den Seniorenverantwortlichen in Helbigsdorf mit übernahm, waren wir 26 Teilnehmer. 2018 sind wir auf 16 Personen zusammengeschrumpft. Ich unternahm vor vier Jahren eine Aktion, um neue Senioren für unseren Treff zu gewinnen. Ganze zwei Personen erklärten sich bereit, zu uns zu kommen. Einen neuen Anlauf unternahm ich zum Christbaumstellen im Dezember 2018. Ich sprach vier Familien und drei Einzelpersonen an, die alle nicht abgeneigt waren und nicht „Nein“ gesagt haben. Traudel Heller und ich waren am 2. Januar voller Erwartungen, denn es war unser 1. Treff 2019. Wie enttäuscht waren wir, als keiner von den Angesprochenen erschien.

Den Faschingsausklang feiern wir mit Vera Münzberger am 6. März 2019 zu unserem nächsten Seniorentreff.

Rainer Lotze



Informationen aus den Ortsteilen

Veranstaltungen des Familienzentrums e. V. Regenbogen Freital

Liebe Blankensteiner Seniorinnen und Senioren, am **Dienstag, 5. März 2019**, lade ich Sie recht herzlich 14:00 Uhr in die Alte Schule ein. Da gerade Fastnacht ist, werden uns die Kindergartenkinder besuchen. Freuen Sie sich auf einen schönen Nachmittag.



Im Februar war Herr Weber wieder einmal zu Gast und brachte einen DIA-Vortrag über eine Kreuzfahrt mit, die von Spanien nach Portugal, Frankreich, Niederlande bis nach Deutschland führte. Dabei lernten wir Städte, wie La Coruna, Lissabon, Le Havre, Zeebrügge und Bremerhaven, mit ihren vielen Sehenswürdigkeiten, kennen. Interessant war auch einmal zu sehen, wie das Innenleben dieses Schiffes aussah. Es war wieder ein sehr interessanter Vortrag. Die Blankensteiner Seniorengruppe möchte sich nochmals herzlich für diesen schönen Nachmittag bedanken und freut sich auf ein Wiedersehen. Wir wünschen Herrn Weber und seiner Frau viel Gesundheit, damit sie noch viele schöne Reisen unternehmen können.

Waltraud Naumann

Herzogswalde

Ortschaftsratssitzung

Am **25. März 2019**, findet **20:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Herzogswalde, Am Rosengarten 1 a, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Thomas Lukas,
Ortsvorsteher

Kaufbach

Ortschaftsratssitzung

Am **11. März 2019**, findet **19:30 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach, Oberstraße 15, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Holger Vogt,
Ortsvorsteher

Seniorentreff zur Faschingszeit

Am **27. Februar 2019, 15:00 Uhr**, findet unser Seniorentreff als „Kapfenfest“ im Dorfgemeinschaftshaus Kaufbach statt. Alle Senioren sind dazu (mit Kappe) herzlich eingeladen.

Sonhild Postler

Kesselsdorf

Ortschaftsratssitzung

Am **4. März 2019**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Kesselsdorf, Schulstraße 2, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

Dietmar Freund,
Ortsvorsteher

Erfolg beim Hallenturnier

Am 26. Januar 2019 folgten unsere E-Junioren der Einladung des SV Weisenitztal zum Hallenturnier. Nach durchwachsenem Start in die Hallensaison starteten wir mit gedämpften Erwartungen ins Turnier. Doch schon nach den ersten Spielen zeichnete sich ab, dass da mehr drin war. Mit drei Siegen und zwei Unentschieden erkämpften wir uns schließlich den 2. Platz. Vielen Dank an die Mannschaft für den starken Einsatz.

Kai Stoll

Trainer E-Junioren SG Kesselsdorf e. V.



Anzeigentelefon

für gewerbliche und private Anzeigen

Telefon: (037208) 876-200

Informationen aus den Ortsteilen

Einladung zum Seniorennachmittag

Der Arbeitskreis der Seniorenbetreuung Kesselsdorf lädt am Mittwoch, 6. März 2019, 14:00 Uhr, in die Gaststätte „Elena“ am Markt zu einem geselligen Beisammensein ein. Anschließend besucht uns der Maler Steffen Gröbner, der zurzeit in der Kesselsdorfer Heimatsstube eine Ausstellung mit vielen Kesselsdorfer Motiven hat.

Die Arbeitsgruppe der Seniorenbetreuung Kesselsdorf



Zitherklänge in Kesselsdorf

Der Arbeitskreis der Seniorenbetreuung hatte am Mittwoch, 6. Februar 2019, alle Seniorinnen und Senioren zum ersten gemütlichen Beisammensein im neuen Jahr in die Gaststätte „Elena“ eingeladen. Sie waren, trotz winterlicher Temperaturen und schlechten Wegebedingungen, zahlreich erschienen und erhielten deshalb von Frau Drese viel Lob. Unter dem Motto „Eine Reise in die Gebirgswelt“ unterhielt der „Zithersolist“ Rolf Krampe die Senioren. Sicherlich war die Neugier dabei, denn es gibt ja nicht mehr viele „Zithersolisten“, wie sich Herr Krampe nennt und außerdem passte die Musik auch zur Jahreszeit und man konnte sich bei dem einen oder anderen Evergreen der Volksmusik an alte Zeiten erinnern. Herr Krampe ist gebürtiger Freitaler. Mit zehn Jahren hat sein Vater ihm das Zither spielen beigebracht. Die Zither gehört zu den schwierigsten Instrumenten überhaupt. Nach seinen vielen Reisen nach Bayern und Österreich unterhält er jetzt die Senioren in unseren benachbarten Gemeinden. Herr Krampe verzauberte die Senioren mit den verschiedensten Musikstücken auf seiner Zither und mit kleinen Episoden, wie z. B. im Hofbräuhaus in München. Es wurde mitgesungen und geschunkelt.

Danke auch an die Gaststätte „Elena“, die wie immer mit Kuchen, Kaffee oder leckeren Eis für das leibliche Wohl der Senioren sorgte. Es war ein schöner unterhaltsamer Nachmittag, vielen Dank an Frau Drese für die Organisation.

Erika Dreßler



Limbach/Birkenhain

Ortschaftsratsitzung

Am **27. Februar 2019**, findet **19:00 Uhr**, im Dorfgemeinschaftshaus Limbach, Zur Alten Schule 7, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

*Dieter Kriegelstein,
Ortsvorsteher*

Mohorn/Grund

Ortschaftsratsitzung

Am **5. März 2019**, findet **19:00 Uhr**, im Rathaus Mohorn, Freiburger Straße 88, die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Bürger sind dazu herzlich eingeladen.

*André Börner
Ortsvorsteher*

Volleyball-Turnier des SV Wacker Mohorn 2019



Das Jahr beginnt erstmals mit dem eigenen Turnier des SV Wacker Mohorn. Nach einer Pause 2018 starteten die Volleyballer mit vollem Einsatz ins neue Jahr. Nach nun drei missglückten Versuchen, Platz 1 beim heimischen Turnier zu belegen, wollten sie endlich den Turniersieg und den Wanderpokal in Mohorn behalten. Es wurden die bekannten Volleyballgesichter aus Neukirchen sowie die Titelverteidiger Taubenheim begrüßt. Erstmals nahmen auch Spieler aus Dresden teil, die sich dank eines Mohorner Mitspielers anmeldeten. Im Modus jeder gegen jeden, inkl. Rückrunde mit zwei Gewinnsätzen bis 15 Punkten, wurden alle Volleyballer gefordert.

Mohorn trat erstmals mit einem üppigen Kader an, der keine Wünsche offen ließ. In den letzten Monaten wurde das Training strukturierter und intensiver gestaltet. Auch neue Mitspieler konnten am Mohorner Netz

begrüßt werden. Mit voller Manpower starteten die Volleyballer in den Tag und waren sehr gut aufgestellt, das motivierte. Jeder wollte gern auf dem Feld stehen und Teil des Erfolges sein. Der Trainer beobachtete die Gegner genau und setzte alle Spieler zielgerichtet ein. Nach einem durchwachsenen Start fanden die Mohorner gut in die Spiele hinein. Clevere Spielzüge, schnelle Reaktionen auf den Gegner und voller Einsatz bescherten ihnen Satz um Satz. Sogar größere Rückstände konnten durch Disziplin, Ehrgeiz und Teamgeist aufgeholt werden. Die Mohorner Mannschaft ist in ihrer Aufstellung und Technik deutlich gereift. Es hätte ein Sturm durch die Halle wehen können, sie waren nicht zu bremsen.

Im letzten Spiel wurde es noch einmal ernst. Es waren zwei Gewinnsätze gegen Neukirchen notwendig, um das Turnier zu gewinnen und den Wanderpokal erstmals in Mohorn zu belassen. Nach einem gelungenen ersten Satz schwanden die Kräfte in Satz Nummer zwei, sodass der Rückstand nicht mehr aufzuholen war. Es wurden nochmal alle Kräfte mobilisiert, es fehlte nur noch ein Satz zum Turniersieg. Durch starke Aufschläge, zielgerichtete Angriffe und eine kontinuierliche Abwehr zwangen die Mohorner Neukirchen im dritten und letzten Satz des Turniers. Die Volleyballer des SV Wacker Mohorn gewannen das Turnier, sie konnten es kaum glauben. Was für ein unglaublich schönes Gefühl!



Herzlichen Dank an dieser Stelle an das Trainerteam, das die Volleyballer im Training stets mit abwechslungsreichen Übungen forderte und förderte und den Weg für den ersten Turniersieg seit knapp elf Jahren ebnete.

Ihr wollt mehr über Volleyball in Mohorn erfahren oder am Training teilnehmen? Alle Informationen dazu findet ihr unter www.volleyball-mohorn.de.

Paul John

Unsere Jubilare des Monats

21.02.	Gisela Baumann	aus Grumbach	zum 70.	27.02.	Claus-Dieter Mißbach	aus Kesselsdorf	zum 86.
21.02.	Heidrun Degner	aus Wilsdruff	zum 74.	27.02.	Günter Schulze	aus Wilsdruff	zum 79.
21.02.	Jürgen Mierwald	aus Kesselsdorf	zum 79.	27.02.	Ursula Spargen	aus Mohorn	zum 85.
21.02.	Gabriele Muder	aus Kesselsdorf	zum 70.	27.02.	Ingeburg Szuppa	aus Limbach	zum 86.
21.02.	Jutta Richter	aus Kleinopitz	zum 82.	28.02.	Horst Gieselberg	aus Mohorn	zum 83.
21.02.	Jutta Schicht	aus Braunsdorf	zum 70.	01.03.	Thea Bröck	aus Herzogswalde	zum 70.
21.02.	Brigitte Triebeneck	aus Oberhermsdorf	zum 86.	02.03.	Erika Grätsch	aus Wilsdruff	zum 79.
22.02.	Lydia Börner	aus Kesselsdorf	zum 81.	02.03.	Erika Hünichen	aus Blankenstein	zum 89.
22.02.	Horst Kretschmann	aus Kesselsdorf	zum 75.	02.03.	Bärbel Lubinski	aus Helbigsdorf	zum 78.
22.02.	Rainer Reuschel	aus Limbach	zum 74.	02.03.	Erhard Pinther	aus Kesselsdorf	zum 84.
22.02.	Margarete Schmidt	aus Wilsdruff	zum 82.	02.03.	Dieter Splinter	aus Kesselsdorf	zum 81.
22.02.	Kerstin Schulze	aus Kesselsdorf	zum 76.	02.03.	Uda Tietze	aus Kesselsdorf	zum 77.
23.02.	Werner Eckhold	aus Helbigsdorf	zum 78.	03.03.	Rainer Emmrich	aus Braunsdorf	zum 76.
23.02.	Brunhilde Franke	aus Kesselsdorf	zum 75.	03.03.	Christa Pietzsch	aus Wilsdruff	zum 88.
24.02.	Dr. Horst Bittner	aus Grund	zum 81.	03.03.	Irmgard Schanze	aus Limbach	zum 79.
24.02.	Dieter Kakerow	aus Kesselsdorf	zum 79.	03.03.	Erika Schmidt	aus Wilsdruff	zum 75.
24.02.	Werner Mulitze	aus Wilsdruff	zum 80.	03.03.	Margit Wittwer	aus Kesselsdorf	zum 83.
24.02.	Margit Rüdiger	aus Grumbach	zum 74.	04.03.	Helga Angermann	aus Kesselsdorf	zum 88.
25.02.	Irmgard Ellinger	aus Herzogswalde	zum 87.	04.03.	Walter Bliefert	aus Mohorn	zum 74.
25.02.	Udo-Wolfram Gnannt	aus Wilsdruff	zum 78.	04.03.	Elsbeth Faust	aus Kaufbach	zum 88.
25.02.	Gisela Keßler	aus Mohorn	zum 71.	04.03.	Christine Klietsch	aus Grumbach	zum 82.
25.02.	Margitta Marienfeldt	aus Wilsdruff	zum 74.	04.03.	Brigitte Meißner	aus Kesselsdorf	zum 75.
25.02.	Wolfgang Zschoge	aus Mohorn	zum 77.	04.03.	Monika Wixwat	aus Mohorn	zum 75.
26.02.	Dr. Gerd Försterling	aus Wilsdruff	zum 79.	05.03.	Günter Michalik	aus Kleinopitz	zum 84.
26.02.	Dr. Wolfgang Müller	aus Grund	zum 71.	06.03.	Eva Bormann	aus Wilsdruff	zum 80.
26.02.	Ursula Nagrotzki	aus Herzogswalde	zum 85.	06.03.	Peter Friebel	aus Wilsdruff	zum 80.
26.02.	Rolf Schrepel	aus Mohorn	zum 77.	06.03.	Wilhelm Hawig	aus Grumbach	zum 81.
27.02.	Annelies Dittrich	aus Grumbach	zum 79.	06.03.	Renate Hoffmann	aus Blankenstein	zum 76.
27.02.	Elfi Falz	aus Wilsdruff	zum 77.	06.03.	Horst-Dietmar Nake	aus Wilsdruff	zum 71.
27.02.	Adelheid Mathiebe	aus Kaufbach	zum 74.	06.03.	Helga Rapp	aus Limbach	zum 82.
27.02.	Bernd Meyer	aus Kaufbach	zum 79.				

Besondere Jubiläen ...

Herzlichen Glückwunsch zur Goldenen Hochzeit



Anita und Karl-Heinz Zeller aus Braunsdorf am 08.02.

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu meinem

70. Geburtstag

bedanke ich mich ganz herzlich bei meiner Familie, allen Verwandten, Freunden und Bekannten sowie dem Feuerwehrblasorchester Wilsdruff für die tolle Überraschung. Ein herzliches Dankeschön auch dem Team vom Jagdschloss Herzogswalde für die gute Bewirtung.

Konrad Eißer

Grund im Februar 2019



Anzeige(n)

Bürgermeister Ralf Rother gratulierte unseren ältesten Bürgern zum Geburtstag



Hans Schellenberg aus Oberhermsdorf zum 91. Geburtstag am 02.02.



Gertrud Schmidtke aus Wilsdruff zum 92. Geburtstag am 08.02.



Anneliese Bellmann aus Wilsdruff zum 93. Geburtstag am 11.02.



Johanna Lehmann aus Wilsdruff zum 92. Geburtstag am 11.02.

Immobilien-Gutachten

für: Kauf, Verkauf, Erbschaft, Schenkung, Scheidung, Mietwert

Felix Tebinka MRICS
Dipl.-Ök., CIS HypZert (F), REV



Tel.: (0351) 40438755

www.immo-rev.de

Gostritzer Straße 8 · 01728 Bannewitz



Vogt's Reisen

SENIORENFAHRTEN
Mohorn & Grund 2019



Liebe Senioren aus Mohorn & Grund,

hiermit möchten wir uns als erstes für die jahrzehntelange Organisation & Abwicklung der beliebten Senioren-Tagesfahrten bei Renate Gäbisch bedanken.

Aufgrund der zahlreichen Nachfrage einzelner Senioren haben wir uns nun entschlossen, diese schöne Tradition des „gemeinsamen Reisens“ auch in Zukunft fortzuführen. Aus diesem Grund sind die folgenden Tagesfahrten vom Ablauf & Bedürfnissen **speziell & ausschließlich** für die Seniorengruppe Mohorn/Grund gemacht. Ihre Teilnahme melden Sie telefonisch bei **Vogt's Reisen: 03731 248013** an.

03. April „Schmausen mit Wilhelm Busch“

49,- €



Leistung: Die Parkschänke Zabeltitz, ist ein romantisches Haus direkt am Barockgarten und der Saal ist wie Stube, Küche & Garten zu Wilhelm Busch's Zeiten gestaltet. Nach den Streichen von Max und Moritz gibt es ein Mittagessen und Witwe Bolte lässt Wilhelm Busch in Ihren Versen wieder aufleben. **inkl. Mittagessen + Programm + Kaffeedeck**

26. Juli „Bleilochstausee & Märchenhaftes Saalburg“

57,- €

Leistung: Am Vormittag unternehmen wir eine Schiffsrundfahrt auf der Bleilochtalsperre & Mittag erwartet Sie im historischen Hotel „Kranich“ in Saalburg. Gestärkt fahren wir mit der Tschu Tschu Bahn in den Märchenwald Saalburg. Hier gibt Sie neben dem größten Hexenhaus Deutschlands allerhand zu entdecken – anschließend Kaffee & Kuchen. **inkl. Schifffahrt + Mittag + Kleinbahnfahrt + Märchenwald + Kaffeedeck**



Vogt's Reisen | Dorfstraße 38 | 09627 Hilbersdorf | Tel.: 03731 248013

CMYK

Termine

Arztbereitschaft - Nur noch über diese Nummer!

Ab sofort gilt eine neue kostenlose Hotline des ärztlichen Bereitschaftsdienstes. Der Anrufer wird automatisch mit dem nächstliegenden Bereitschaftsdienst verbunden.

116117

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen und Unfällen** gilt weiter die Notrufnummer **112**.

Apothekenbereitschaft

Alle Angaben ohne Gewähr

21.02. St. Michaelis Mohorn	02.03. Sidonien-Apotheke
22.02. Grund-Apotheke Freital	03.03. Apotheke Kesselsdorf
23.02. Bären-Apotheke	04.03. Sidonien-Apotheke
24.02. Stadt-Apotheke	05.03. Löwen-Apotheke
25.02. Windberg-Apotheke	06.03. Wilandes-Apotheke
26.02. Apotheke im Gutshof	07.03. Raben-Apotheke Rabenau
27.02. Central-Apotheke	08.03. St. Michaelis Mohorn
28.02. Glückauf-Apotheke	09.03. Grund-Apotheke Freital
01.03. Stern-Apotheke	10.03. Bären-Apotheke

Anschriften: Bären-Apotheke Freital, Dresdner Str. 287, 0351 6494753 • Bären-Apotheke Freital, Dresdner Str. 287, 0351 6494753 • Stadt-Apotheke Freital, Dresdner Str. 229, 0351 641970 • Windberg-Apotheke Freital, Dresdner Str. 209, 0351 6493261 • Central-Apotheke Freital, Dresdner Str. 111, 0351 6491508 • Stern-Apotheke Freital, Glück-Auf-Str. 3, 0351 6502906 • Sidonien-Apotheke Tharandt, Roßmählerstr. 32, 035203 37436 • Raben-Apotheke Rabenau, Nordstr. 1, 0351 6495105 • Löwen-Apotheke Wilsdruff, Markt 15, 035204 48049 • Wilandes-Apotheke Wilsdruff, Nossener Str. 18, 035204 274990 • Grund-Apotheke Freital, An der Spinnerei 8, 0351 6441490 • Glückauf-Apotheke Freital, Dresdner Str. 58, 0351 6491229 • Apotheke Kesselsdorf, Steinbacher Weg 11, 035204 394222 • Apotheke im Gutshof Pesterwitz, Gutshof 2, 0351 6585899 • St. Michaelis-Apotheke Mohorn, Freiburger Str. 79, 035209 29265

Notrufe

- Notruf Polizei110
- Leitstelle Feuerwehr/Rettungsdienst112
- Krankenhaus Freital, Bürgerstraße0351 64660
- Polizei Freital, Dresdner Straße0351 647260
- Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden)03731 22561
Frauenschutzhaus Freiberg
- Gasstörung0351 50178880
- ENSO-Stromstörungen0351 50178881
- Giftnotruf0361 730730
- Wasser (außer Mohorn, Grund, Herzogswalde)
ETBH035204 779469
- Wasser (nur für Mohorn, Grund, Herzogswalde)
TWZ Weißeritzgruppe035202 510421
- Fragen zur Wasserqualität0351 205853540
- Abwasser, Störungen Abwasserkanalnetz0351 8222222

Veranstaltungen

Fr, 22.02.2019, 14:00 Uhr

Führung im Papiertheater
Wilsdruff, Heimatmuseum (Gezinge 12)
Nähere Informationen: Heimatmuseum Wilsdruff, Tel. 035204 791516

So, 24.02.2019, 14:30 Uhr

Papiertheateraufführung Rotkäppchen
Wilsdruff, Gewölbekeller der Drogerie Lehmann (Dresdner Straße 9)
Nähere Informationen: Heimatmuseum Wilsdruff, Tel. 035204 791516

So, 24.02.2019, 16:00 Uhr

Papiertheateraufführung Dornröschen
Wilsdruff, Gewölbekeller der Drogerie Lehmann (Dresdner Straße 9)
Nähere Informationen: Heimatmuseum Wilsdruff, Tel. 035204 791516

Di, 05.03.2019, 17:15 Uhr

Rückgabe der Amtsgeschäfte durch örtliche Karnevalsvereine
Wilsdruff, Marktplatz
Nähere Informationen: Mohorner Carnevalsverein e. V., info@mcv-mohorn.de

Mi, 06.03.2019, 14:00 Uhr

Seniorenachmittag Kesselsdorf, Gaststätte Elena/Markt mit dem Maler Steffen Gröbner und gemütlichen Beisammensein.
Nähere Informationen: Arbeitsgruppe der Seniorenbetreuung, Tel. 035204 40798

Anzeige(n)



Am Ende der Reise gut ankommen.

BESTATTUNGSHAUS AM SACHSENPLATZ FREITAL

24h Telefon | Wilsdruff ☎ 779975 | Freital | Kreischa
Freiberger Str. 5 | www.bestattungshaus-sachsenplatz.de



ANTEA BESTATTUNGEN
Vogel

Zeit schenken ...
um in Ruhe Abschied nehmen zu können

Nossen | Talstraße 1 | 035242 / 686 27
Wilsdruff | Freiberger Straße 16 | 035204 / 20 940
www.antea-bestattungen.de



Tag & Nacht
für Sie erreichbar

Anzeige(n)

Nachruf

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem Mitglied der Alters- und Ehrenabteilung

**Hauptbrandmeister
Werner Hübsch**

Kamerad Werner Hübsch war 58 Jahre Angehöriger der Freiwilligen Feuerwehr Oberhermsdorf und davon 11 Jahre lang Kommandostellenleiter.

Er hat sich während seiner langjährigen Dienstzeit stets zum Schutz und Wohl der Allgemeinheit eingesetzt.

**Sein Andenken werden wir in Ehren bewahren.
Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.**

Wehrleitung, Kameradinnen und Kameraden der Ortswehr Oberhermsdorf Stadtrat Wilsdruff
Bürgermeister

Nach langer, schwerer Krankheit verstarb mein lieber Mann, unser lieber Vati, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel



Heinz Gühne

* 26.01.1938 † 27.01.2019

In liebevoller Erinnerung
Seine Christine
Tochter Marion
Enkel und Urenkel
sowie alle Angehörigen

Wilsdruff

Für die erwiesene Anteilnahme bedanken wir uns bei allen ganz herzlich.

Danksagung

*Auf einmal bist du nicht mehr da
und keiner kann's verstehen.
Im Herzen bleibst du uns ganz nah
bei jedem Schritt, den wir nun gehen.
Nun ruhe sanft und geh' in Frieden,
denk immer dran, dass wir dich lieben.*

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Opa, Bruder, Schwager und Onkel



Wolfgang Fuhrmann

* 11.09.1950 † 14.01.2019

Für die aufrichtige Anteilnahme möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden, Nachbarn und Schulkameraden herzlich bedanken.
Unser Dank gilt auch Herrn Pfarrer Weinhold und dem Bestattungshaus ANTEA Vogel.

In liebevoller Erinnerung
Seine liebe Karin
Seine Kinder
Madeleine und Monique mit Familien
sowie alle Angehörigen

Wilsdruff, im Februar 2019

BESTATTUNGSHAUS AUERSWALD TAG & NACHT

(03 52 09) **2 16 48**

Meißner Str. 118 • Bieberstein Büro: Mohorn
Tel. (03 73 24) 73 36 Freiburger Str. 9
Bieberstein • Freiberg • Mohorn

*Kostenfreie Beratung auf Wunsch bei Ihnen zu Hause,
Auch bei einem Sterbefall im Krankenhaus*

Constantin & Schöne
Ihr Bestattungsservice
Ines Constantin & Thomas Schöne

Ihre Helfer im Trauerfall
Tag und Nacht
kompetent & persönlich

Vertrauensvolle Beratung und Hilfe im Trauerfall
Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
Bestattungseigener Trauerredner
Thomas Schöne

Kreischa | Lungkwitzer Straße 4 | 24 h Tel. 03 52 06/27 96 72
Freital | Dresdner Straße 129 | 24 h Tel. 03 51/267 12 363

www.bestattungsservice-constantin-schoene.de

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

	Meißen	Nossener Straße 38	03521 452077	
		Krematorium Durchwahl	453139	
	Nossen	Bahnhofstraße 15	035242 71006	
	Weinböhlen	Hauptstraße 15	035243 32963	
	Großenhain	Neumarkt 15	03522 509101	
	Riesa	Stendaler Straße 20	03525 737330	
Radebeul	Meißner Straße 134	0351 8951917		

www.krematorium-meissen.de ... die Bestattungsgemeinschaft





Danksagung

Ein Mensch, der uns auf unserem Lebensweg begleitet hat, bleibt uns für immer nah.

Für die zahlreichen Beweise der liebevollen Anteilnahme beim Abschiednehmen von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa, Schwager und Onkel, Herrn



Hans Jander

* 12.09.1921 † 19.12.2018

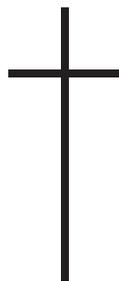
bedanken wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Hausbewohnern ganz herzlich.

Unser Dank gilt auch dem Pflegedienst Pritzke & Donath, dem Hausarzt Herrn Dr. Liebau, dem Bürgermeister Herrn Rother, der Rednerin Frau Hennig und dem Bestattungshaus ANTEA Vogel.

In stiller Trauer
Seine Liane
im Namen aller Angehörigen

Wilsdruff im Februar 2019

DANKSAGUNG



Herzlichen Dank allen, die meinen lieben Mann, unseren Papa, Sohn, Bruder und Schwiegersohn

Thomas Dittrich

* 07.07.1966 † 01.01.2019

auf seinem letzten Weg so zahlreich begleiteten, ihn durch Blumen und Geldzuwendungen ehrten und uns durch Wort und Schrift ihre herzliche Anteilnahme bekundeten. Die damit zum Ausdruck gebrachte Verbundenheit hat uns tief bewegt.

Herzlichen Dank Herrn Pfarrer Vödisch, dem Kirchenchor und dem Bläserensemble für die würdevolle Ausgestaltung des Trauergottesdienstes, dem Städtischen Bestattungsdienst Dresden für die erwiesene Hilfe, der Blumenwerkstatt Kesselsdorf für den schönen Blumenschmuck sowie Familie Preuß von der Dietrichmühle Helbigsdorf für die gute Bewirtung.

Unsere Herzen trauern

Seine Viola, Nora und Dorothea
Seine Eltern Gottfried und Annelies
Sein Bruder Gerold mit Familie
Seine Oma Ruth

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.

*Erzählt lieber von mir und
traut Euch zu lachen.*

*Lasst mir einen Platz in Eurer Mitte,
so, wie ich ihn Zeit meines Lebens hatte.*

Gabi Schätzler

1971 – 2019

Wir bedanken uns bei allen, die uns ihr Mitgefühl durch tröstende geschriebene und gesprochene Worte, herzliche Umarmungen und liebevolle Gesten zum Ausdruck brachten.

Unsere tiefempfundene Dankbarkeit gilt allen, die unsere Gabi auf ihrer Reise begleiteten sowie allen, die bei der Gestaltung der Trauerfeier geholfen und mitgewirkt haben.

In Liebe und Dankbarkeit

Henry, Johanna und Christoph sowie
Hans, Margot und Klaus

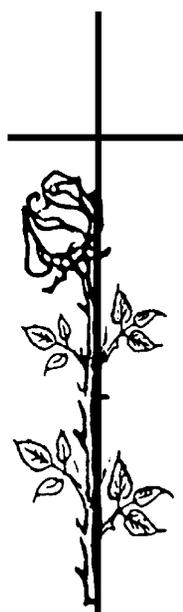
Danksagung

Dem Auge fern, dem Herzen ewig nah.

Hiermit möchten wir allen Danke sagen, die uns beim Abschied unserer lieben Schwester und Tante

Inge Mendte

* 17.4.1941 † 13.1.2019



durch Wort, Schrift, Blumen und ehrendes Geleit ihr Mitgefühl bekundet haben.

Ganz besonders möchten wir uns bei allen Mitarbeitern und Mitbewohnern des Martin-Ulbrich-Hauses in Rothenburg bedanken, die Inge lange Zeit ein Zuhause geboten haben.

Weiterhin bedanken wir uns beim Bestattungshaus ANTEA Vogel, Herrn Pfarrer Weinhold und vor allem bei ihren Klassenkameraden, die Inge auch nach soviel Jahren nicht vergessen haben.

In liebevoller Erinnerung
Ihre Geschwister
Lilo, Jürgen und Brigitte
mit Familien

Wilsdruff im Februar 2019



ADS-TEC entwickelt und produziert anspruchsvolle IT-Lösungen für den industriellen Einsatz sowie Lithium-Ionen-Batteriespeichersysteme. Weltweit leisten unsere Systeme und Komponenten in der rauen Industrieumgebung verschiedener Branchen ihren zuverlässigen Dienst. 100% Entwicklungstiefe und modernste Prozesse sind Grundlage unseres Erfolgs und unserer Wettbewerbsfähigkeit. Neueste Technologie, leistungsstarke Mehrwerte und individuelle Lösungen.

ADS-TEC – Industrial IT und Energy Storage Made in Germany.

Zur Verstärkung unserer Teams suchen wir zum schnellstmöglichen Eintritt:

- **Fertigungsleiter (m/w/d) im Bereich Industrial IT**
- **Montagemitarbeiter (m/w/d) im Bereich Industrial IT**
- **Montagemitarbeiter (m/w/d) im Bereich Energy**
- **Mitarbeiter (m/w/d) Qualitätssicherung**

Mehr Informationen zu den Stellen finden Sie auf unserer Homepage www.ads-tec.de/karriere

Weiterhin bieten wir für das Ausbildungsjahr 2019/2020 folgende Ausbildungsplätze an:

- **Fachlagerist (m/w/d)**
- **Elektroniker für Geräte und Systeme (m/w/d)**
- **Industrieelektriker (m/w/d)**

Unser Angebot:

- Innovatives, modernes Arbeitsumfeld
- Flexible Arbeitszeiten
- Kostenloses Fitnessprogramm

Sind Sie daran interessiert, Zukunft in einem technologisch innovativen und dynamischen Umfeld eines stabilen, familiengeführten Unternehmens mitzugestalten, dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an Frau Annett Patzig, gerne auch per E-Mail an: A.Patzig@ads-tec.de.

ads-tec Dresden GmbH
 Dresdner Tor 1
 01723 Wilsdruff
www.ads-tec.de



FAHRZEUGSERVICE ZSCHUNKE
KAROSERIE- UND FAHRZEUGBAUMEISTER



Ihr Meisterbetrieb für:

- Kfz- Reparatur
- Karosserieeinstandsetzung
- Pannenhilfe
- Teilehandel

Telefon: 03 52 09 / 26 83 96 Fax: 03 52 09 / 26 83 97
E-Mail: info@fahrzeug-zschunke.de
Anschrift: Dorfstraße 61, 01723 Wilsdruff, ST Herzogswalde
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung

INNUNGSFACHBETRIEB DACHDECKERMEISTER



Steffen Noack
Inhaber DDM Lars Weber e.K.
Mobil: 0172 3605262

Horkenstraße 31 • 01728 Bannewitz
Tel. 0351 - 40 30 244 • Fax 0351 - 40 19 690
info@dachdeckerei-noack.de • www.dachdeckerei-noack.de

Ihr Partner für Neubau, Rekonstruktion und Sanierung

Anzeige(n)

Heute und auch in Zukunft steht beim Pflegedienst der Mensch im Mittelpunkt.

Ambulanter Pflege Dienst GmbH
ritzke & Donath

Telefon: 03 52 04 - 79 10 80 (24 h Sicherstellung)
Fax: 035204 - 79 10 81
Gesellschafter Uschi Pritzke & Kristina Donath
Nossener Straße 18 | 01723 Wilsdruff
www.pflegedienst-wilsdruff.de

Unsere Leistungen für Sie:

- häusliche Krankenpflege • Erbringung der Leistungen nach dem Pflegeversicherungsgesetz
- Hauswirtschaftliche Dienstleistungen • Essen auf Rädern • Hausnotruf
- individuelle Serviceleistungen • kostenlose Beratung rund um das Thema Pflege

Steuern? Wir machen das.

VLH.



Anja Feder
Steuerfachwirtin
Beratungsstellenleiterin

Knappenteig 9
01665 Klipphausen
Telefon 03521 - 476 98 16
Mobil 0163 - 641 02 25
anja.feder@vlh.de



Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Wir machen Ihren Schaden weg!

Instandsetzung bei Unfallschäden

Autolackiererei Hoffmann
Inh. Lutz Hoffmann | Autolackiermeister

Scharfenberger Straße 48
01665 Klipphausen OT Naustadt
Tel: 03521/452273

autolack.hoffmann@web.de



Asoll Enax BEAUTY CENTER Kosmetik - Wellness - Tagesfarm

Genießen Sie eine Zeit, in der Sie das tun, was Sie glücklich macht. **BABOR**

Genießen Sie mit **Asoll Enax MOMENTS** Kosmetik- und Körperbehandlungen Momente des Wohlgefühls und schenken Sie Ihrer Haut die Aufmerksamkeit, die sie verdient.

Vitamincocktail für die Haut
Verwöhnen Sie Ihre Haut mit einer Extraportion Vitaminen in der kalten Jahreszeit. Der Eigenschutz Ihrer Haut wird gestärkt durch die Gojibeere und sie strahlt rosig-frisch. So wird Ihre Haut gut auf die Frühlingszeit vorbereitet.
Behandlungszeit 90 Min / 69,- €

Wellness-Ritual
Verwöhnen Sie Körper und Seele bei einem Vollbad bei Kerzenschein und genießen Sie anschließend eine wohltuende Körpermassage mit intensivem Peeling und Packung. Wählen Sie zwischen belebendem grünem Tee und Passionsfrucht, tropischem Kokos oder entspannendem Lavendel Ihren persönlichen Duft.
Behandlungszeit 150 Min / 120,- €

Stellenausschreibung
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n Kosmetiker/in für eine Voll- oder Teilzeittätigkeit. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Ihre **Asoll Enax** und Team



01723 Kesselsdorf | Am Markt 2 | Tel. 035204 - 601 69 | www.beautycenter-asoll-enax.de 

C
M
Y
K

Anzeige(n)

BAUGESCHÄFT GÜNTER KÜHNE

- NEUBAU
- AUSBAU
- SANIERUNG

Tharandter Straße 61
01723 Wilsdruff OT Grumbach
Tel.: 035204 48156 · Fax: 035204 28779
Funk: 0172 7924031
baugeschaefft.kuehne@t-online.de
www.baugeschaefft-kuehne.de



Fachgeschäft für Augenoptik seit 1968

Augenoptik Helga Rastig

Inh. Fatima Triebel
Augenoptikermeisterin
Nossener Straße 4
01723 Wilsdruff
Telefon: 03 52 04 · 4 87 09

www.augenoptik-rastig.de
Montag - Mittwoch 9.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag - Freitag 9.00 - 19.00 Uhr
Sonnabend 8.30 - 12.00 Uhr

- Brillen
- Brillen
- Kontaktlinsen
- Kontaktlinsen
- Vergrößernde Sehhilfen
- Vergrößernde Sehhilfen
- Sonnen- / Sportbrillen
- Sonnen- / Sportbrillen
- Optischer Einzelhandel
- Optischer Einzelhandel

KFZ-WERKSTATT HERBST

Ihr Auto in guten Händen:

- * Reparaturen aller Marken
- * Kfz-Störungsdiagnose
- * Haupt- und Abgasuntersuchungen
- * Reifen- und Klimageservice
- * Inspektion, Ölservice & Wartung
- * Mietwagenservice
- * Unfall-Instandsetzung

Inh.: Franziska Herbst
Löbtauer Str. 6, 01723 Wilsdruff
www.kfzwerkstatt-herbst.de

Tel.: 035204 48533 Mobil: 0176 20454081
E-Mail: auto.herbst@gmx.de

Rico Müller

Malermeister

- Kreative Schmucktechniken
- Holzschutz mit natürlichen Ölen
- Renovierung von Wohn- und Gewerberäumen
- Fassadenanstrich und -gestaltung

Mobil: 0151 18197221
Meißner Str. 5 | 01723 Wilsdruff

www.maler-meister-mueller.de
info@maler-meister-mueller.de

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Beratungsstellenleiter Thomas Bär
Diplom-Betriebswirt (BA)
Freiberger Straße 12 | 01723 Wilsdruff
Tel.: 035204 398777 | Mobil: 0171 1415262
thomas.baer@vlh.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag nach Vereinbarung

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



Miele CENTER | MAI MAI & SÖHNE

Den Veranstaltungsplan
finden Sie unter
www.mai-und-soehne.de

Miele CENTER MAI

... wir freuen uns auf Sie!

Kaufbacher Ring 5 | 01723 Kesselsdorf | Königsbrücker Str. 51 | 01099 Dresden
Tel. 035204-39389-0 | Tel. 0351-56366-0
Info@mai-und-soehne.de | www.mai-und-soehne.de

Preisgünstige Kaltmieten + familienfreundliche Angebote
z. B. 50,- EUR Sachgutschein/Jahr für jedes Klein- bzw. Vorschulkind
und 100,- EUR Zuschuss/Schuljahr zur Schülerbeförderung

gewo

65 Jahre wohnen, gewusst wo!

FREITALER WOHNUNGSGENOSSENSCHAFT eG
RABENAUER STR. 41 • 01705 FREITAL • WWW.GEWO-FREITAL.DE

Kontakt unter ☎ 0351 64976-32
info@gewo-freital.de

+++ freie Wohnungen - jetzt auch in Ihrer Umgebung +++

1-Zimmer-Wohnung in FREITAL-POTSCHAPPEL	2-Zimmer-Wohnung in FREITAL-ZAUCKERODE	3-Zimmer-Wohnung in FREITAL-ZAUCKERODE
★ 34,3 m ²	★ 41,4 m ²	★ 65,2 m ²
★ 172,- EUR kalt	★ 195,- EUR kalt	★ 249,- EUR kalt
★ 89,- EUR NK	★ 110,- EUR NK	★ 176,- EUR NK
★ modernisiertes Bad mit Wanne	★ modernisiertes Bad mit Dusche	★ modernisiertes Bad mit Wanne

+++ FREITAL +++ BANNEWITZ +++ RABENAU +++ WILSDRUFF +++ FREITAL +++ BANNEWITZ +++

Baier Bewagende Licht- und Schattenszenen

Schule fertig - und was nun?

Du bist handwerklich interessiert?
Dann bist du bei uns richtig!

Wir bilden ab August 2019 aus:

- Metallbauer Konstruktionstechnik

Voraussetzung: Real- bzw. Hauptschulabschluss

Du möchtest uns vorher kennenlernen?
Bewirb Dich jetzt um einen Praktikumsplatz.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.

Baier GmbH · Am Regenbach 5a · 01665 Klipphausen-Röhrsdorf
Tel.: (03 52 04) 39 310 · E-Mail: info@baier-metallbau.de
www.baier-metallbau.de